

# Geschäftsbericht 2021

## Korporation Kerns

Sportbahnen Melchsee-Frutt

Forstbetrieb

Kleinkraftwerke EWK

Kulturland und Liegenschaften  
(Korporationsverwaltung)

Sportcamp Melchtal

Teilsamen

## Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Alpenverwaltung

Wasserversorgung Melchsee-Frutt



## Inhaltsverzeichnis

### **Korporation Kerns**

- 4 Jahresbericht
- 5 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 6 Anhang zur Jahresrechnung
- 9 Bilanz per 31. Dezember
- 10 Erfolgsrechnung
- 11 Bericht der RPK

### **Sportbahnen Melchsee-Fruitt**

- 13 Jahresbericht Verwaltungskommission
- 14 Jahresbericht Geschäftsführung
- 16 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 19 Bilanz per 31. Dezember
- 20 Erfolgsrechnung
- 21 Abschreibungstabelle
- 22 Erfolgsrechnung Bergsee-Fischen

### **Forstbetrieb**

- 24 Jahresbericht
- 27 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 29 Bilanz per 31. Dezember
- 30 Erfolgsrechnung
- 31 Erfolgsrechnung Strassenbetrieb

### **Kleinkraftwerke EWK**

- 33 Jahresbericht
- 34 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 35 Bilanz per 31. Dezember
- 36 Erfolgsrechnung

### **Kulturland und Liegenschaften**

#### **(Korporationsverwaltung)**

- 38 Jahresbericht
- 39 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 41 Bilanz per 31. Dezember
- 42 Erfolgsrechnung

### **Sportcamp Melchtal**

- 44 Jahresbericht
- 45 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 47 Bilanz per 31. Dezember
- 48 Erfolgsrechnung

### **Teilsamen**

- 50 Bilanzen per 31. Dezember
- 50 Erfolgsrechnungen

### **Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke**

- 53 Jahresbericht
- 53 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 54 Anhang zur Jahresrechnung
- 57 Bilanz per 31. Dezember
- 57 Erfolgsrechnung
- 58 Bericht der RPK

### **Alpenverwaltung**

- 60 Jahresbericht
- 60 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 63 Bilanz per 31. Dezember
- 64 Erfolgsrechnung

### **Wasserversorgung Melchsee-Fruitt**

- 66 Jahresbericht
- 67 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 69 Bilanz per 31. Dezember
- 70 Erfolgsrechnung

A grayscale landscape photograph of a mountain valley. In the foreground, a dirt road curves through a grassy field. Several large, leafy trees are scattered throughout the scene, some casting shadows on the ground. In the background, a range of mountains is visible under a clear sky. A dark horizontal band is overlaid across the middle of the image, containing the title text.

# Korporation Kerns

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Bericht der RPK**

## Jahresbericht 2021

Die Unternehmen, Kantone, Gemeinden und Korporationen führen und entscheiden heute nach den Grundsätzen eines Leitbildes. Auch die Korporation Kerns und die Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke haben im Jahr 2012 ein Leitbild erarbeitet und verabschiedet. Diese Grundsätze sind nach wie vor aktuell und begleiten uns in unserem täglichen «Schaffen». Die Gesellschaft und unser Umfeld sind einem steten Wandel unterworfen. Im Wissen um die Bedeutung unserer Körperschaften wollen und müssen wir uns laufend den neuen An- und Herausforderungen stellen und Prioritäten setzen. Allein darauf bedacht zu sein, Grund und Boden zu verwalten, wird für die Zukunft und den Erfolg unserer Betriebe nicht genügen. So ist es in der Einleitung zum Leitbild geschrieben und hat an Aktualität bis heute nichts verloren.

Diesen Grundsätzen zu folgen, ist eine Aufgabe des Korporationsrates in Zusammenarbeit mit den Betrieben der Korporation Kerns und dies führt langfristig zum Erfolg. Dabei sind Visionen und vorausschauendes Denken gefragt. Das war schon in der Vergangenheit so und wird auch immer so sein, auch wenn die Hürden zu neuen Projekten immer höher werden. Niemand weiss ganz genau, wie die Welt in 20 oder 50 Jahren aussehen wird. Prognosen für die Zukunft sind heute sicher viel genauer als noch vor 50 oder 100 Jahren und sind zum Teil wissenschaftlich belegt. Deshalb müssen sie in den Entscheidungsprozessen unbedingt berücksichtigt werden. Dass es sich aber lohnt, Visionen und langfristige Ziele mit Überzeugung und Hartnäckigkeit zu verfolgen, haben unsere früheren Generationen zur Genüge bewiesen. Vor mehr als 115 Jahren haben die Kernser den Grundstein für die Elektrifizierung in unserem Kanton gelegt. Davon profitiert die Korporation Kerns heute noch mit unseren Kleinkraftwerken. Nicht viel jünger ist die Entwicklung des Tourismus auf Melchsee-Frutt. Nur Dank der Innovation und Weitsicht der Verantwortlichen in den vergangenen Jahrzehnten, sind wir heute da, wo wir sind. Und die jüngste Umsetzung einer Vision, sprich Sportcamp Melchtal, ist heute ebenfalls ein erfolgreiches Unternehmen.

Der Korporationsrat hat im Jahr 2017 entschieden, sich am Projekt Erlebnisregion Engelberg-Titlis/Melchsee-Frutt/Meiringen-Hasliberg zu beteiligen. Nachdem nun im November 2021 die Machbarkeitsstudie fertiggestellt und der Öffentlichkeit präsentiert wurde, werden deren Erkenntnisse von uns differenziert analysiert und mit den eigenen Strategien, Markt-

positionierungen, Gästestrukturen und Bedürfnissen abgeglichen, mit dem Ziel, im laufenden Jahr über das mögliche, weitere Vorgehen zu informieren. Ich bin überzeugt, dass wir mit sachlichen Analysen zu einer erfolgreichen Weiterentwicklung des Tourismus auf Melchsee-Frutt beitragen werden. Eine ebenfalls sachliche Diskussion daraus wünsche ich mir von allen Interessensgruppen. Denn die Pflicht und Aufgabe des Korporationsrates ist es nach wie vor, im Sinne des Gemeinwohles zu handeln. Mit Fairness, Transparenz und Ehrlichkeit können wir das erreichen, im Wissen, dass wir nicht immer allen Erwartungen gerecht werden können.

Über die Erfolge der einzelnen Betriebe informieren Sie, wie jedes Jahr, die Verantwortlichen ausführlich mit den Jahresberichten auf den folgenden Seiten. Nehmen Sie sich doch ein paar Minuten Zeit und machen Sie sich ein Bild von den Leistungen des vergangenen Jahres.

Der Korporations- und Alpengenossenrat hat während des Jahres 2021 insgesamt 128 Beschlüsse gefasst und 14 Ratssitzungen abgehalten.

An dieser Stelle darf ich allen danken, die sich im vergangenen Jahr für die Korporation Kerns und deren Betriebe eingesetzt haben. Ein spezieller Dank gehört allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Mitdenken und Mitarbeiten. Auch meinen Ratskollegen, den Verantwortlichen der Teilsamen sowie den Stabstellen danke ich für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit. Sie alle setzen sich täglich im Team für erfolgreiche Betriebe und Lösungen ein, im Interesse der Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürger.

Kerns, Februar 2022

### **Korporationspräsident**

Markus Ettlín-Niederberger

### **Korporationsrat**

Markus Ettlín-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Urs Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Thomas Bucher, Schreiber

(ohne Stimmrecht)



## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

Die konsolidierte Jahresrechnung der Korporation Kerns beinhaltet die Betriebe Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Kulturland und Liegenschaften/Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal sowie die Teilsamen.

### 1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Im Geschäftsjahr 2021 konnten die Betriebe der Korporation Kerns zusammen mit den Teilsamen einen Betriebsertrag von CHF 16'074'967 vereinnahmen. Im Vorjahr konnte ein Betriebsertrag von CHF 14'349'361 erwirtschaftet werden. Die Sportbahnen Melchsee-Frutt steuerten mit rund CHF 9.9 Mio. (Vorjahr rund CHF 9 Mio.) den grössten Anteil zum Betriebsertrag bei.

#### 1.2 Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern

Vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern resultiert aus dem Geschäftsjahr 2021 ein Betriebsgewinn von CHF 5'270'293. Dies sind CHF 1'381'415 oder 35% mehr als im Geschäftsjahr 2020.

#### 1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Im 2021 wurden auf den mobilen und immobilien Sachanlagen wie auch Projekten der Korporation Kerns Abschreibungen von total CHF 3'183'828 vorgenommen und der Erfolgsrechnung belastet (Vorjahr CHF 3'204'091).

Zudem wurden per 31. Dezember 2021 Einlagen in Fonds von CHF 56'900 getätigt und Rückstellungen von netto CHF 213'700 gebildet.

#### 1.4 Finanzerfolg

Aus dem Geschäftsjahr 2021 resultiert ein Finanzerfolg von CHF 197'517 (Vorjahr CHF 160'134).

#### 1.5 Jahresergebnis 2021

Aus der konsolidierten Erfolgsrechnung 2021 geht ein Jahresgewinn von CHF 1'667'885 (Vorjahr CHF 505'473) hervor. In diesem Ergebnis sind die Gewinne und Verluste der einzelnen Betriebe und Teilsamen ohne die gegenseitigen Geschäftstätigkeiten enthalten.

### 2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2021

#### 2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel der Korporation Kerns betragen per 31. Dezember 2021 CHF 6'358'030. Diese haben im Geschäftsjahr 2021 um CHF 1'607'957 zugenommen.

#### 2.2 Anlagevermögen (Finanzanlagen sowie mobile und immobile Sachanlagen und Projekte)

Per Ende 2021 beträgt das Anlagevermögen der Korporation Kerns CHF 42'852'422 (Vorjahr CHF 43'399'829) zu Buchwerten. Die mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekte wurden im 2021 um CHF 3'183'828 abgeschrieben.

#### 2.3 Langfristiges Fremdkapital

Das langfristige verzinsliche und unverzinsliche Fremdkapital der Korporation Kerns beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 6'866'660 (Vorjahr CHF 2'512'044). Die vertraglich vereinbarten Amortisationen vom Geschäftsjahr 2022 sowie die im 2022 ablaufenden Festdarlehen im Umfang von CHF 1'222'184 sind bei den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten, beim kurzfristigen Fremdkapital bilanziert.

Die Rückstellungen/Fonds beim langfristigen Fremdkapital betragen per 31. Dezember 2021 CHF 6'927'400.

#### 2.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Korporation Kerns beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 32'177'740. Darin enthalten ist der Anteil vom Kapital der Teilsame Dorf Kerns mit CHF 8'939'507. Der Eigenfinanzierungsgrad konnte gegenüber dem Vorjahr von 61% auf 62.9% gesteigert werden.



## Anhang zur Jahresrechnung 2021

### 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

#### 1.1 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Bewertung von Handelswaren und des Rohmaterials erfolgt zum letzten Einstandspreis bzw. zu tieferen Wiederbeschaffungswerten. Zudem können Einzelwertberichtigungen oder ein pauschaler Abschlag für die Abdeckung von nicht gängiger Ware vorgenommen werden. Weiter kann, sofern steuerlich sinnvoll, der sogenannte Warendrittel im Umfang von maximal 33.3% des Nettolagerwertes gebildet werden.

Die angefangenen und fertigen Arbeiten sowie die nicht fakturierten Dienstleistungen werden maximal zu den Herstellkosten bilanziert. Allfällige betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden berücksichtigt.

#### 1.2 Finanzanlagen/Beteiligungen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um langfristig gehaltene Wertschriften oder Darlehen. Finanzanlagen werden als Beteiligungen qualifiziert, wenn die Stimmrechte mindestens 20% betragen.

Finanzanlagen und Beteiligungen werden einzeln und zum Anschaffungswert bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden vorgenommen.

#### 1.3 Mobile und immobile Sachanlagen

Sachwerte werden bei der Ersterfassung zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf den folgenden Nutzungsdauern:

Positionen bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt	Nutzungsdauer in Jahre
– Grundstücke (Landwert)	–
– Transportanlagen	25
– Erneuerungsinvestitionen in Transportanlagen	5–15
– Gebäude der Transportanlagen/ Infrastrukturgebäude	25–50
Übrige immobile Sachanlagen	5–20
– Pisten, Beschneigung, Beleuchtung	10–15
– Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	6–10
– EDV, Kassen- und Kontrollsysteme	5
– Einrichtungen, Mobiliar	5
– Werkzeuge, Geräte	10
– Sport- und Freizeitgeräte	5
– Ausrüstung und Bekleidung	5
– Projekte	3–10

Positionen bei dem Forstbetrieb	Nutzungsdauer in Jahre
– Forstfahrzeuge und -geräte	8
– Bau- und übrige Maschinen	8
– Maschinen, Geräte und Werkzeuge	8
– Fahrzeuge	6
– Forstgebäude/Holzschneidhalle	35
– Salzsilo	8
– Militärbaracken Chabisstein	15
– Waldwert	–
– Strassen	20
– Projekte	5
Positionen bei den Kleinkraftwerken EWK	Nutzungsdauer in Jahre
– Kraftwerk Wisserlen	10–35
– Kraftwerk Kernmatt	10–35
– Betriebsgebäude Rüti	35
– Quellfassung Sädel	10–35
– Projekt Trinkwasserkraftwerk Melchtal	–
Positionen bei dem Betrieb Kulturland und Liegenschaften	Nutzungsdauer in Jahre
– Allmenden (Landwert)	–
– Landwirtschaftliche Liegenschaften	35
– Heukrananlagen/Rührwerke	8
– Gewerbe- und Wohnliegenschaften	35–50
– Strassen/Parkplätze	–
– Übrige Gebäude/Infrastrukturen	10–50
Positionen bei dem Sportcamp Melchtal	Nutzungsdauer in Jahre
– Einrichtungen, Mobiliar	10–20
– Büromaschinen, EDV	5
– Fahrzeuge	8
– Küchen-, Wasch-, Trocknungs-, Sport- und Freizeitgeräte	5–8
– Maschinen, Werkzeuge	5
– Wäsche	8
– Einrichtungen	10
– Liegenschaft/Gebäude	15

**1.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, die innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ebenso sind erhaltene Anzahlungen in dieser Position bilanziert.

**1.5 Verzinsliche Verbindlichkeiten (kurzfristig, langfristig)**

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, bei denen vertraglich fixierte Amortisationsvereinbarungen innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen.

**1.6 Rückstellungen/Fonds**

Die Position umfasst Fonds mit einschränkender Zweckbindung, welche aus massgeblichen Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von Spendern bzw. Beitragszahlern gegenüber dem statutarischen Zweck der Korporation Kerns eingeschränkt wird. Die genaue Zweckbestimmung sowie die Auflösung dieser zweckgebundenen Fonds sind in den entsprechenden Reglementen festgehalten.

Für Ereignisse in der Vergangenheit, die möglicherweise in der Zukunft zu einem Geldabfluss oder zu einem Leistungsaufwand führen, sind Rückstellungen zu bilden. Diese sind vorsichtig zu bemessen.

**1.7 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds**

Die Position umfasst unter anderem Fonds mit einschränkender sowie auch freiwilliger Zweckbindung. Bei einschränkender Zweckbindung ist die Verwendung in entsprechenden Reglementen festgehalten.

**2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung**

Detailangaben zu den einzelnen Bilanz- sowie Erfolgsrechnungspositionen befinden sich in der jeweiligen Jahresrechnung des entsprechenden Betriebs.

**3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben**

**3.1 Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz**  
Die Korporation Kerns ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes gemäss Artikel 107 der Kantonsverfassung des Kantons Obwalden bestehend aus den Betrieben: Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Kulturland und Liegenschaften (Korporationsverwaltung), Sportcamp Melchtal und den Teilsamen.

**3.2 Erklärung über die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt**

Die Korporation Kerns beschäftigt im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeitende.

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
3.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen		
Deponie Obwalden AG		
Aktienkapital CHF 500'000		
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften	44.00%	44.00%
Buchwert	220'000	220'000
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil der Teilsame Dorf Kerns	8.00%	8.00%
Buchwert	40'000	40'000
Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften	257'611	163'679
Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile der Teilsame Dorf Kerns	26'000	30'420
Die Werte der Deponie Obwalden AG per 31. Dezember 2021 sind nicht in der konsolidierten Jahresrechnung 2021 der Korporation Kerns enthalten.		
Bilanzsumme der Deponie Obwalden AG	2'920'033	3'172'298
3.4 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (Restlaufzeit > 1 Jahr)		
– Informatik (Multifunktionsgerät Gästeinfo Kerns), Restlaufzeit 44 Monate	4'620	5'880
– Informatik (Multifunktionsgerät Talstation Stöckalp), Restlaufzeit 28 Monate	3'695	5'278
– Informatik (Multifunktionsgerät Büro Stabstellen), Restlaufzeit 44 Monate	6'424	8'176
– Informatik (Multifunktionsgerät Sportcamp Melchtal), Restlaufzeit 41 Monate	4'305	5'565
3.5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	162'872	153'980
3.6 Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	–	–
3.7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Total Buchwert der Liegenschaften mit Pfandbelastungen	–	155'000
davon effektiv belehnt	–	15'000
3.8 Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	–	–
3.9 Eventualverbindlichkeiten	–	–
3.10 Nettoauflösung von Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	563'000	716'000
3.11 Personalaufwand/Kurzarbeitsentschädigungen		
Folgende Verwaltungszweige der Korporation Kerns haben Kurzarbeitsentschädigungen vereinnahmt:		
– Sportbahnen Melchsee-Frutt	39'675	140'826
– Sportcamp Melchtal	31'628	93'736
3.12 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Detailangaben befinden sich in der jeweiligen Jahresrechnung des entsprechenden Verwaltungszweiges.		
3.13 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung 2021 durch den Korporationsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.		



## Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>8'333'865</b>	<b>16.3%</b>	<b>6'635'759</b>	<b>13.3%</b>
Flüssige Mittel		6'358'030		4'750'073	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1'202'967		929'505	
Übrige kurzfristige Forderungen		101'364		1'440	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	1.1	497'050		527'300	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		174'454		427'441	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>42'852'422</b>	<b>83.7%</b>	<b>43'399'829</b>	<b>86.7%</b>
Finanzanlagen	1.2	112'651		112'651	
Beteiligungen	1.2	260'000		260'000	
Mobile Sachanlagen	1.3	1'942'916		2'304'215	
Immobilien Sachanlagen	1.3	40'096'730		40'169'863	
Projekte	1.3	440'125		553'100	
<b>Total Aktiven</b>		<b>51'186'287</b>	<b>100.0%</b>	<b>50'035'588</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>		<b>19'008'547</b>	<b>37.1%</b>	<b>19'525'736</b>	<b>39.0%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>5'214'487</b>		<b>10'515'692</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.4	1'710'842		2'780'934	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1.5	1'000'000		6'500'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		828'623		650'898	
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'675'022		583'860	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>13'794'060</b>		<b>9'010'044</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital	1.5	6'200'000		1'715'000	
Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital	1.5	666'660		797'044	
Rückstellungen/Fonds	1.6	6'927'400		6'498'000	
<b>Eigenkapital</b>		<b>32'177'740</b>	<b>62.9%</b>	<b>30'509'852</b>	<b>61.0%</b>
Eigenkapital		26'096'655		25'591'179	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	1.7	4'413'200		4'413'200	
Jahresgewinn		1'667'885		505'473	
<b>Total Passiven</b>		<b>51'186'287</b>	<b>100.0%</b>	<b>50'035'588</b>	<b>100.0%</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	16'074'967	100.0%	14'349'361	100.0%
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-3'718'476	-23.1%	-3'741'905	-26.1%
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>12'356'491</b>	<b>76.9%</b>	<b>10'607'456</b>	<b>73.9%</b>
Personalaufwand	-5'932'361	-36.9%	-5'551'594	-38.7%
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>6'424'130</b>	<b>40.0%</b>	<b>5'055'862</b>	<b>35.2%</b>
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'153'837	-7.2%	-1'166'984	-8.1%
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>5'270'293</b>	<b>32.8%</b>	<b>3'888'878</b>	<b>27.1%</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-3'183'828	-19.8%	-3'204'091	-22.3%
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>2'086'465</b>	<b>13.0%</b>	<b>684'787</b>	<b>4.8%</b>
Finanzerfolg	-197'517	-1.2%	-160'134	-1.1%
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>1'888'948</b>	<b>11.8%</b>	<b>524'653</b>	<b>3.7%</b>
Betriebsfremder, ausserordentlicher und einmaliger Erfolg	-118'766	-0.7%	13'432	0.1%
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>1'770'182</b>	<b>11.0%</b>	<b>538'085</b>	<b>3.7%</b>
Direkte Steuern	-102'297	-0.6%	-32'612	-0.2%
<b>Jahresgewinn</b>	<b>1'667'885</b>	<b>10.4%</b>	<b>505'473</b>	<b>3.5%</b>



## Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zur Eingeschränkten Revision  
an die Korporationsversammlung der

Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Balmer-Etienne AG Luzern die Jahresrechnungen (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Betriebe der Korporation Kerns (Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung und Sportcamp Melchtal) und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Korporation Kerns inkl. Teilsamen für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.


Für die Jahresrechnungen ist der Korporationsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen.



Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei den geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

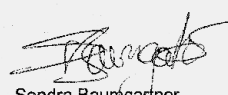
Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnungen nicht Gesetz und dem Grundgesetz entsprechen.

Kerns, 16. März 2022

Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und  
Alpgenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

  
Beat Eitlin  
(Präsident)  
  
Franziska Durrer

  
Martin Amschwand  
  
Fabian Blättler

  
Sandra Baumgartner



# Sportbahnen Melchsee-Frutt

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Abschreibungstabelle**

## Jahresbericht 2021 Verwaltungskommission

«Epochenwechsel oder back to normal?»

Der sprichwörtliche «schwarze Schwan» aus dem Geschäftsbericht 2020 begleitete uns auch in diesem Jahr. Alle von uns erleben, wie das Coronavirus die Grundlagen unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Miteinanders beeinflusst – auf unbestimmte Zeit. Wir erlebten einen beinahe unplanbaren Alltag, tägliche Veränderungen forderten uns und unsere Entscheidungen und nach lang ersehnten Lockerungen wurden wieder neue Massnahmen und Vorschriften eingeführt.

... und immer noch Corona

Das Winterthema Nr. 1 war der Streit um die offenen Terrassen in den Skigebieten. Es gab unterschiedliche Regelungen in den Kantonen und je mehr Widersprüche und schwierig nachvollziehbare Entscheide produziert wurden, desto stärker schwand die Bereitschaft in der Bevölkerung, die notwendigen Schutzmassnahmen diszipliniert und eigenverantwortlich mitzutragen. Wie soll man verstehen, dass sich draussen nun wieder Gruppen mit 15 Personen treffen dürfen, die Freiluftbereiche der Restaurants aber weiterhin geschlossen bleiben? Auch diese Situation hat an unseren Nerven gezehrt, aber auch hier hat sich die Destination vorbildhaft verhalten und die Regelungen wurden um- und durchgesetzt. Wir haben dabei alle Destinationspartner mit den notwendigen Informationen bedient und bei der Umsetzung der Massnahmen unterstützt. Der einzige Wermutstropfen war, dass die Skigebiete nicht geschlossen wurden, was uns vor noch grösseren Einbussen bewahrte. Die Coronavirus-Pandemie hat die wirtschaftliche Entwicklung der Sportbahnen Melchsee-Frutt aber auch in diesem Jahr beeinträchtigt. Dazu kam, dass das Sommergeschäft aufgrund vieler Regentage nicht herausragend war.

So galt und gilt es für die Sportbahnen Melchsee-Frutt auf dem Weg zur Bewältigung der Krise, immer wieder darum, mit dem neuen Ausnahmemodus zurechtzukommen. Aber auch die Frage «was passiert danach?» beschäftigt uns.

Ein Blick über den Tellerrand zeigt, dass sich die globalisierte Gesellschaft wieder stärker zurück zu lokalen Strukturen entwickelt. Es wird wieder mehr Wert auf regionale Erzeugnisse gelegt. Die Kartoffel vom Bauern nebenan ist die neue Avocado. Die Rückbesinnung auf Familie und das Zuhause hat Einzug gehalten. Kleine Gemeinschaften entstehen neu und verfestigen sich – immer noch in vorsichtiger

Abgrenzung zu «den Anderen». Nachhaltigkeit und Wir-Kultur sind wichtige Werte, die vor allem lokal gedacht werden. Was haben diese Trends und Entwicklungen für Melchsee-Frutt für eine Bedeutung?

### **Machbarkeitsstudie Erlebnisregion und finanzielle Grundlagen**

Wir konnten im letzten Jahr die Machbarkeitsstudie zur Erlebnisregion Engelberg-Titlis, Melchsee-Frutt und Meiringen-Hasliberg abschliessen. Nun geht es darum dieses «pièce de résistance» mit den zahlreichen Berichten unter anderem zu den Themen «Potential- und Rentabilitätsanalyse», «Einfluss auf Natur und Landschaft», «physische Verbindungen» oder «Verkehrsanalyse mit Massnahmen» zu analysieren, zu diskutieren und Weichen zu stellen. Dabei sollen nebst den Themen Nachhaltigkeit und Klima auch die vorher genannten Trends sowie der gesellschaftliche Wandel analysiert und mit einbezogen werden.

Nebst der Machbarkeitsstudie sind wir in der Erarbeitung der finanziellen Grundlagen einen wichtigen Schritt weiter. Die Verwaltungskommission und Geschäftsleitung der Sportbahnen Melchsee-Frutt beschäftigen sich in einem rollenden Prozess stetig mit der Entwicklung der Destination und der Unternehmung. Aufgrund zahlreicher externer und interner Einflüsse haben sich die beiden Gremien dazu entschieden, basierend auf einer detaillierten Bestandsaufnahme einen umfassenden strategischen Prozess anzustossen. So hat die operative Ebene im letzten Jahr Arbeitspapiere zur Entwicklung Sommer und Winter über die kommenden 10–15 und zur Entwicklung der Bahninfrastruktur über die nächsten 30 Jahre erarbeitet. Parallel dazu wurde eine detaillierte Betriebskostenrechnung erstellt, woraus Kennzahlen, wie beispielsweise die Kosten eines beschneiten Pistenkilometers oder einer Betriebsstunde einer Bahnanlage zu ziehen sind.

### **Obwalden Tourismus AG**

Auch bezüglich der Obwalden Tourismus AG sind wir einen wichtigen Schritt weiter. Der Wirkungsbericht wurde von der Regierung im Herbst dem Kantonsrat unterbreitet. Zusammenfassend stellt der Bericht fest, dass das Tourismusgesetz noch nicht für alle Leistungsträger zufriedenstellend umgesetzt ist. Insbesondere wir, die Melchsee-Frutt, würden sich wünschen, selber über die Mittel aus der Tourismusabgabe verfügen zu können. Aufgrund der Rückmeldungen und Analysen lässt die Regierung nun verschiedene Massnahmen prüfen. Unter anderem, ob die zukünftigen Aufgaben der Obwalden Tourismus AG und ihre Organisation angepasst, und ob abhängig davon die Marketingleistungen allenfalls extern eingekauft

werden sollen. Auch soll geprüft werden, ob die Melchsee-Frutt die Voraussetzungen erfüllt, um als eigene Destination anerkannt zu werden.

#### «Epochenwechsel oder back to normal?»

Und wie gehen wir nun weiter in die Zukunft? Die Welt lernt und geht gestärkt aus der Krise hervor. Wir passen uns besser den Gegebenheiten an und sind flexibler im Umgang mit Veränderungen. Damit stellen sich unweigerliche Fragen dem Zweck des Wirtschaftens: Immer mehr Profit? Oder vielleicht doch bessere, sozial und ökologisch vorteilhaftere Problemlösungen für Kunden und andere Stakeholder? Eines ist klar: Das gemeinsame Überstehen der Krise verhilft zu einem neuen, achtsamen Umgang miteinander. Werte werden ins Zentrum gerückt und diese gilt es kritisch zu hinterfragen. Wenn die Sportbahnen Melchsee-Frutt auch das Privileg haben in eine gesunde Korporationsstruktur eingebettet zu sein, reicht es nicht, nur auf ideellen Wertvorstellungen zu verharren. Es gilt die wirtschaftlichen Mittel für einen Fortbestand und eine Entwicklung sicherzustellen.

Für uns als Verwaltungskommission heisst das nach wie vor, für alle Alternativen offen zu sein, Aussergewöhnliches zu denken, Diversität und Verschiedenartigkeit auszuhalten und zu nutzen. Gleichzeitig gilt es, die Resultate dieser internen Arbeiten wie die Fakten aus der Machbarkeitsstudie kritisch zu würdigen und einer umfassenden strategischen Diskussion unter Einbezug des Entscheidungsgremiums, des Korporationsrates, zuzuführen.

#### Vielen herzlichen Dank

Und wieder haben unsere Mitarbeitenden Durchhaltenen gezeigt und sich durch die langanhaltende Unsicherheit und immer wieder ändernden Situationen nicht aus der Ruhe bringen lassen. Häufig werden Leistungen über ihr normales Arbeitspensum heraus erbracht und ich stelle immer wieder eine sehr grosse Loyalität zu unserem Unternehmen und der Destination Melchsee-Frutt fest, was mich sehr freut. Für eure engagierte Mitarbeit bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt danke ich euch! Wenn wir alles in allem auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können, so ist das eurem Fleiss, eurer Zuverlässigkeit und eurem Teamgeist zu verdanken. Dieser unermüdliche Einsatz und diese Motivation verdienen unseren Respekt: Herzlichen Dank!

Ich möchte dieses Jahr speziell auch dem Einwohnergemeinderat Kerns und Gemeindegemeinderat Roland Bösch für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in diesem Jahr danken. Einerseits war die hoch qualitative Unterstützung bezüglich der Coronasituation sehr wertvoll. Zudem spüren wir, dass auch die politischen Behörden der Einwohnergemeinde Kerns

hinter dem Gedanken der Destination Melchsee-Frutt stehen, was uns positiv in die Zukunft blicken lässt.

In diesem Sinne, liebe Gäste und liebe Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürger, bleiben wir optimistisch, dann bleiben wir gesund! Forscher haben herausgefunden, dass Optimismus einen positiven Einfluss auf unser Wohlbefinden hat. Und wenn wir uns schon jetzt verinnerlicht haben, dann das: Gesundheit ist das Allerwichtigste.

Auf ein baldiges Wiedersehen auf Melchsee-Frutt.

Kerns, Februar 2022

#### Präsidentin Verwaltungskommission

Bettina Hübscher

#### Verwaltungskommission

Bettina Hübscher, Präsidentin

Markus Ettl-Niederberger, Vizepräsident

Stefan Bucher

Jost Durrer

Jörg Lienert

Peter Schaffner

Norbert Patt

Daniel Dommann, Geschäftsführer

(ohne Stimmrecht)

Edith Cadena, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Jahresbericht 2021 Geschäftsführung

#### Operativer Betrieb

Zum zweiten Mal in Folge wurde vor allem das Wintergeschäft durch die Corona Pandemie geprägt. Dabei führten ab Januar die geschlossenen Restaurants und später die zusätzlich geschlossenen Terrassen zu einem geringeren Gästeaufkommen. Die Erfahrungen der Wintersaison in der ganzen Schweiz erlaubten im Frühjahr durch den Branchenverband Seilbahnen Schweiz SBS ein intensives Lobbying in Bundesbern. Dank dieser Interessenvertretung wurden mit Beginn der Sommersaison die Seilbahnen den geltenden Massnahmen des öffentlichen Verkehrs unterstellt. Wir haben dazu auf verschiedenen Ebenen wichtige Beiträge geleistet.

Mit der späten Schneeschmelze und den Schlechtwetterperioden im Juni und vor allem Juli, sowie den Regentagen in der Altjahreswoche wurde uns einmal mehr die Wetterabhängigkeit unseres Betriebs vor Augen geführt. Diese Komponente, mit den zunehmenden Wetterextremen und langanhaltenden Wetterzyklen wird uns im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Destination intensiv beschäftigen.



Trotz all dieser tendenziell negativen Einflüsse dürfen wir auf ein gutes Geschäftsjahr mit ansprechenden Gästefrequenzen und Umsätzen zurückblicken. Zum positiven Resultat trägt auch die gedrosselte Investitionstätigkeit bei. Hier lag der Fokus bei den bahninternen Investitionen wie zum Beispiel für Revisionsarbeiten, bei denen selbstverständlich keine Abstriche gemacht wurden. Zudem durften wir über eine Million Franken in den Ersatz der Steuerungen und Antriebe der Zweiersesselbahn Cheselen–Jäst und bei den Skiliften Bonistock und Balmeregg investieren. Dafür mussten Investitionen zu Gunsten der Destination zurückgestellt werden. Bei den Personalkosten verzeichneten wir eine leichte Steigerung, was den Mehraufwendungen in Bezug auf die Pandemie, gewissen Personalwechsel und marktlich getriebenen Lohnanpassungen und dem Ausbau an Dienstleistungen – beispielsweise in Bezug auf die Logistik oder das Schlitteln – geschuldet sind. Im Bereich der strategischen Planung und des Projektmanagements haben wir uns bewusst mit einer ergänzenden Stabstelle verstärkt. Dank spezifischen internen Fachkenntnissen, sowie weiteren vertraglichen Vereinbarung konnten wir zusätzliche Einnahmen aus Leistungen für Dritte generieren und Kosten, zum Beispiel für die Konzeption und Gestaltung im Bereich Marketing, einsparen.

Neben dem ordentlichen Transportbetrieb, den wiederum komplett in Eigenregie durchgeführten Revisionsarbeiten und zahlreichen Destinationsaufgaben, inklusive der Vermarktung der Destination, haben wir uns intensiv um strategische Themen gekümmert. Dazu gehört ebenso eine detaillierte Betriebskostenrechnung, wie die Erarbeitung von Zehnjahresplänen für das Sommer- und Wintergeschäft mit den dazugehörigen Produktentwicklungen, Projekten und Investitionen. Ebenfalls steht die Übersicht über notwendige Investitionen im Bahnbereich auf der Traktandenliste, wofür wir einen Fokus von 30 Jahren

wählen. Ziel ist, die Ergebnisse dieser Arbeiten gepaart mit entsprechenden Entwicklungsszenarien im Frühjahr mit der Verwaltungskommission und dem Korporationsrat als strategische Entscheidungsgremien zu diskutieren und eine entsprechende Roadmap zu verabschieden. Obwohl wir erst am Anfang des Jahrzehnts stecken, werden wir rund um den Bonistock bereits in den kommenden Jahren bezüglich Ersatzinvestitionen und der Weiterentwicklung des Gebietes wichtige Weichenstellungen vornehmen müssen. Dazu werden entsprechende Daten und Fakten erarbeitet.

Auf operativer Ebene sind wir an der intensiven Umsetzung zweier wegweisender Digitalisierungsprojekte, dem Unternehmenscockpit und des Webshops. Beide Investitionen führen uns datenmässig in die Zukunft und erlauben, die interne wie später die externe Kommunikation, auf ein neues Niveau zu heben. Wie erwartet stellen wir fest, dass die interne Lernkurve durch die Nutzung dieser Werkzeuge schnell steigt. Daraus folgen oft Anpassungen der Systeme und Schnittstellen oder falls zielführender von Prozessen und Abläufen um die gesetzten Ziele zu erreichen. Dazu ist ein intensiver Austausch mit den Lieferanten unerlässlich, wobei klare Auftragsvergaben helfen, explodierende Kosten bereits im Keim zu ersticken. Hier zahlt sich unser Einsatz in Projektteams bei den Transportunternehmen Zentralschweiz und bei der Luzern Tourismus AG bereits aus, profitieren wir doch vom Austausch in den jeweiligen ERFA-Gruppen und von gemeinsamen vorteilhaften ausgehandelten Vertragsbedingungen.

Gerne bedanke ich mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den professionellen Einsatz und die zu Tage gelegte Flexibilität in unternehmerischen schwierigen Zeiten mit vielen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten. Mein Dank geht ebenfalls an die Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsleitung, welche in den letzten Monaten Ausserordentliches geleistet haben. Im Namen des

gesamten Teams bedanken wir uns bei den Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürger, der Verwaltungskommission und dem Korporationsrat für das entgegengebrachte Vertrauen und die Möglichkeit auch in schwierigen Zeiten Investitionen zu Gunsten unseres Betriebs vornehmen zu dürfen.

Stöckalp, Februar 2022

**Geschäftsführer der Sportbahnen Melchsee-Frutt**

Daniel Dommann

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021**

**1. Erfolgsrechnung 2021**

**1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen**

**Verkehrsertrag – Personenverkehr Winter**

Aus den Wintermonaten des Jahres 2021 konnten die Sportbahnen Melchsee-Frutt einen Verkehrsertrag aus dem Personenverkehr von CHF 6'549'145 erwirtschaften. Gegenüber dem Vorjahr resultieren dadurch Mehreinnahmen von CHF 744'016 aus dem Personenverkehr Winter. Nachdem im Vorjahr der Lockdown ab dem 14. März 2020 bis zum Ende der Wintersaison 2019/20 und die Schliessung des Skigebietes Melchsee-Frutt vom 22. bis 29. Dezember 2020 für Ertrageinbussen sorgten, konnten die Sportbahnen Melchsee-Frutt im 2021 das Skigebiet unter Einhaltung der verschiedenen Corona-Massnahmen, aber ohne Schliessungen, betreiben.

**Verkehrsertrag – Personenverkehr Sommer**

Aus dem Personenverkehr vom Sommer 2021 konnten Erträge von CHF 1'498'998 (Vorjahr CHF 1'736'655) vereinnahmt werden. Gegenüber der Sommersaison 2020 mussten somit Mindereinnahmen von CHF 237'657 hingenommen werden. Vorallem in der Sommerferienzeit im Juli und August 2021 hat das schlechte Wetter zu bedeutend tieferen Einnahmen geführt.

**Dienstleistungsertrag**

Aus verschiedenen Dienstleistungen für Gäste haben die Sportbahnen Melchsee-Frutt im 2021 Erträge von CHF 411'518 (Vorjahr CHF 331'606) erzielen können. Die Mehreinnahmen sind vor allem bei der Schlittenvermietung (Mehreinnahmen von CHF 82'412) entstanden.

**Liegenschaftsertrag/Parking**

Beim Liegenschaftsertrag und dem Ertrag aus den Parkplätzen in der Stöckalp konnten im 2021 Einnahmen von CHF 700'207 (Vorjahr CHF 405'839) generiert werden. Die hohen Mehreinnahmen von CHF 294'368 resultieren aus höheren Einnahmen von Parkgebühren sowie Kreditkartenzahlungen von Parkgebühren vom 2021 wie auch von Vorjahren.

**Übrige Betriebserträge**

Auch bei den übrigen Betriebserträgen konnten Mehreinnahmen von CHF 19'521 erzielt werden. Bei den übrigen Betriebserträgen von CHF 560'435 enthalten sind die Einnahmen aus Leistungen für Dritte von CHF 181'626, die Einnahmen von Werbepartnern von total CHF 137'504 wie auch der Ertrag aus der Deponie Hinterflue von CHF 90'000. Der Ertrag aus der Deponie Hinterflue wird für die Bewirtschaftung der Strasse vom Melchtal in die Stöckalp eingesetzt.

**1.2 Personalaufwand**

Für Löhne, die Sozialversicherungen und die übrigen Personalaufwendungen entstanden den Sportbahnen Melchsee-Frutt im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen von total CHF 3'938'192 (Vorjahr CHF 3'721'008).

Die besonderen Umstände rund um das Coronavirus haben die Mitarbeitenden der Sportbahnen Melchsee-Frutt auch im Geschäftsjahr 2021 gefordert, wodurch auch Mehrarbeiten geleistet wurden. Andererseits konnten die Sportbahnen Melchsee-Frutt im 2021 Kurzarbeitsentschädigungen von CHF 39'675 vereinnahmen.

**1.3 Übriger betrieblicher Aufwand**

**Unterhalt, Reparaturen, Ersatz**

Für Unterhalt, Reparaturen, Ersatzanschaffungen und auch Betriebskosten sind den Sportbahnen Melchsee-Frutt bei folgenden Bereichen Aufwendungen angefallen:

– Transportanlagen	CHF 149'605
– Gebäude	CHF 200'916
– Strassen und Parkplätze	CHF 113'136
– Pisten, Beschneigungs- und Pistenbeleuchtungsanlagen sowie übrige touristische Infrastruktur	CHF 135'636
– Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	CHF 272'834

**Total Aufwendungen 2021 CHF 872'127**

**Energie, Betriebsstoffe**

Die Aufwendungen für Energie und Betriebsstoffe belaufen sich im 2021 auf CHF 557'842 (Vorjahr CHF 548'580). Die benötigten Mengen an Diesel, Benzin und Heizöl für die Wintermonate vom Geschäftsjahr 2021 konnten grösstenteils im März 2020 zu relativ günstigen Preisen eingekauft werden. Aufgrund der Wintermonate im 2021 ohne Schliessungen vom Skigebiet wurden jedoch grössere Mengen an Diesel, Benzin und Heizöl benötigt.

**Verwaltungs- und Informatikaufwand**

Der Verwaltungs- und Informatikaufwand beläuft sich im 2021 auf CHF 507'931 (Vorjahr CHF 603'594). Darin enthalten sind die jährlichen Aufwendungen für die EDV/Hard- und Software von CHF 133'356.





#### 1.4 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekten belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 2'399'388 (Vorjahr CHF 2'543'930).

Zudem wurden zu Lasten der Erfolgsrechnung 2021 ausserordentlichen Abschreibungen von CHF 84'300 (Vorjahr CHF 0) vorgenommen.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Rückstellungen für den Unterhalt der Strasse Melchtal–Stöckalp von CHF 2'000 gebildet.

#### 1.5 Finanzerfolg

##### Finanzaufwand

Die korporationsinternen Darlehen von den Kleinkraftwerken EWK und vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften sowie das Darlehen der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke waren im 2021 mit 0,3% zu verzinsen, was zu einem Zinsaufwand von CHF 51'000 (Vorjahr CHF 51'038) führte.

Für die Verzinsung der Bankdarlehen sind im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen von CHF 103'113 (Vorjahr CHF 130'550) entstanden. Auf den 1. Oktober 2021 konnte das Konsortial-Fest-Darlehen bei der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden mit tieferen Konditionen verlängert werden, was zu einer Reduktion des Zinsaufwandes führte.

#### 1.6 Direkte Steuern

Für den Jahresgewinn 2021 sowie das steuerbare Kapital per 31. Dezember 2021 wurden Kantons- und Gemeindesteuern wie auch direkte Bundessteuern mit CHF 12'700 abgegrenzt.

## 2. Bilanz per 31. Dezember 2021

### 2.1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel der Sportbahnen Melchsee-Frutt haben per 31. Dezember 2021 CHF 1'365'948 (Vorjahr CHF 370'494) betragen. Bei den flüssigen Mittel enthalten ist auch das Bankkonto vom Erneuerungsfonds vom Parkhaus Stöckalp mit einem Guthaben von CHF 452'684.

### 2.2 Übrige kurzfristige Forderungen

Bei den übrigen kurzfristigen Forderungen der Sportbahnen Melchsee-Frutt per 31. Dezember 2021 ist die Einzahlung vom Anteil von CHF 100'000 für das Aktienkapital der Melchsee-Frutt Immobilien AG enthalten. Die Sportbahnen Melchsee-Frutt wird an der Melchsee-Frutt Immobilien AG mit einem Anteil von 50% beteiligt sein.

### 2.3 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden (Positionen ab CHF 10'000 einzeln aufgeführt):

#### Fahrzeuge, Maschinen, Geräte

– Motorschlitten Lynx 69	
– Ranger Alpine	CHF 28'784

#### EDV/Kassen- und Kontrollsysteme

– SKIDATA Parksystem:	
– Software erneuern	CHF 15'785
– Neuer Webshop Alturos	CHF 64'464
– Neues Cockpit	CHF 34'381

Übrige Investitionen in mobile Sachanlagen	CHF 11'323
--	------------

<b>Total Investitionen in mobile Sachanlagen 2021</b>	<b>CHF 154'737</b>
---	--------------------

### 2.4 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden (Positionen ab CHF 20'000 einzeln aufgeführt):

**Transportanlagen**

– Sesselbahn Stöckalp–Cheselenfirst SBSC: Hauptmotor und Antriebs- steuerung ersetzen	CHF 795'995
– Skilift Distelboden–Balmeregg- horn SLDB: Hauptmotor und Antriebssteuerung ersetzen	CHF 145'605
– Skilift Bettenalp–Bonistock SLBB: Hauptmotor und Antriebs- steuerung ersetzen	CHF 137'302

**Total Investitionen in immobile  
Sachanlagen 2021** CHF 1'078'902

## 2.5 Projekte

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen in Projekte aktiviert worden (Positionen ab CHF 10'000 einzeln aufgeführt):

– Diverse Projekte	CHF 6'798
--------------------	-----------

**Total Investitionen in Projekte 2021** CHF 6'798

## 2.6 Kurzfristiges Fremdkapital

**Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte**

Bei den übrigen kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten Dritte per 31. Dezember 2021 ist die Amortisation des Darlehens der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden über CHF 1'000'000 bilanziert, welche per 30. April 2022 zu erfolgen hat.

## 2.7 Langfristiges Fremdkapital

**Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte**

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital Dritte zeigt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt:

– Darlehen der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden	CHF 5'500'000
– Darlehen der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	CHF 1'200'000

**Total verzinsliches Fremdkapital Dritte  
per 31.12.2021** CHF 6'700'000

Im Geschäftsjahr 2022 zu amortisieren (siehe übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte)

CHF 1'000'000
---------------

**Total langfristiges verzinsliches  
Fremdkapital Dritte per 31.12.2021** CHF 5'700'000

**Langfristiges verzinsliches Fremdkapital  
Korporation Kerns**

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital der Korporation Kerns zeigt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt:

– Darlehen vom Forstbetrieb	CHF 5'500'000
– Darlehen der Kleinkraftwerke EWK	CHF 8'800'000
– Darlehen vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften	CHF 1'500'000

**Total langfristiges verzinsliches  
Fremdkapital Korporation Kerns  
per 31.12.2021**

CHF 15'800'000

Das Darlehen vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften wurde im 2021 um CHF 500'000 erhöht.

**Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte**

Das langfristige unverzinsliche Fremdkapital Dritte zeigt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt:

– NRP-Darlehen	CHF 799'994
----------------	-------------

**Total langfristiges unverzinsliches  
Fremdkapital Dritte** CHF 799'994

Im Geschäftsjahr 2022 zu amortisieren (siehe übrige kurzfristige Verbindlichkeiten)

CHF 133'334
-------------

**Total langfristiges unverzinsliches  
Fremdkapital Dritte  
per 31.12.2021** CHF 666'660

Das NRP-Darlehen wurde im 2021 ebenfalls mit CHF 133'334 amortisiert.

## 2.8 Rückstellungen/Fonds

Per 31. Dezember 2021 sind bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt folgende Rückstellungen bilanziert:

– Rückstellungen COVID-19	CHF 56'000
– Rückstellungen Unterhalt Strasse Melchtal–Stöckalp	CHF 37'000
– Rückstellungen Personal- fürsorgestiftung	CHF 40'000

**Total Rückstellungen  
per 31.12.2021** CHF 133'000

Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Rückstellungen für den Unterhalt der Strasse Melchtal–Stöckalp um CHF 2'000 erhöht.

Per 31. Dezember 2021 sind bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt folgende Fonds bilanziert:

– Erneuerungsfonds Parkhaus Stöckalp	CHF 544'000
– Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt	CHF 35'800

**Total Fonds per 31.12.2021** CHF 579'800

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Einlagen von total CHF 90'200 in den Erneuerungsfonds für das Parkhaus Stöckalp getätigt.

Dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt wurde das Fondsguthaben von CHF 84'964, welches vom Tourismusverein Melchsee-Frutt, Melchtal, Kerns im Verlaufe vom 2021 überwiesen wurde, gutgeschrieben und die Mehraufwendungen vom Geschäftsjahr 2021 vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt von CHF 16'422 entnommen.

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2'501'645</b>	<b>8.4%</b>	<b>1'346'802</b>	<b>4.5%</b>
Flüssige Mittel	1'365'948		370'494	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	607'643		512'757	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	6'221		36'008	
Übrige kurzfristige Forderungen	100'000		378	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	265'500		313'100	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	66'333		114'065	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	90'000		0	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>27'434'211</b>	<b>91.6%</b>	<b>28'666'212</b>	<b>95.5%</b>
Finanzanlagen	24'901		24'901	
Mobile Sachanlagen	1'053'100		1'383'800	
Immobilien Sachanlagen	26'300'310		27'161'111	
Projekte	55'900		96'400	
<b>Total Aktiven</b>	<b>29'935'856</b>	<b>100.0%</b>	<b>30'013'014</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>27'158'328</b>	<b>90.7%</b>	<b>27'791'790</b>	<b>92.6%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>4'278'868</b>		<b>9'439'796</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	710'985		860'183	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	33'889		11'440	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	1'000'000		6'500'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'010'344		803'412	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	1'510'950		1'264'761	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	12'700		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>22'879'460</b>		<b>18'351'994</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	5'700'000		1'700'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	15'800'000		15'300'000	
Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte	666'660		799'994	
Rückstellungen/Fonds	712'800		552'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'777'528</b>	<b>9.3%</b>	<b>2'221'224</b>	<b>7.4%</b>
Eigenkapital	2'221'224		2'724'964	
Jahresgewinn/-verlust	556'304		-503'740	
<b>Total Passiven</b>	<b>29'935'856</b>	<b>100.0%</b>	<b>30'013'014</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>9'935'667</b>	<b>100.0%</b>	<b>8'938'972</b>	<b>100.0%</b>
Verkehrsertrag	8'380'097		7'779'945	
Dienstleistungsertrag	411'518		331'606	
Liegenschaftsertrag/Parking	700'207		405'839	
Übrige Betriebserträge	560'435		540'914	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-116'590		-119'332	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-166'941</b>	<b>-1.7%</b>	<b>-222'964</b>	<b>-2.5%</b>
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>9'768'726</b>		<b>8'716'008</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>-3'938'192</b>	<b>-39.6%</b>	<b>-3'721'008</b>	<b>-41.6%</b>
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>5'830'534</b>		<b>4'995'000</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-2'619'739</b>	<b>-26.4%</b>	<b>-2'745'156</b>	<b>-30.7%</b>
Raumaufwand	-14'799		-18'640	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-872'127		-952'826	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-274'977		-258'890	
Energie, Betriebsstoffe	-557'842		-548'580	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-507'931		-603'594	
Marketing und Werbung	-392'063		-362'626	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>3'210'795</b>		<b>2'249'844</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-2'485'688</b>	<b>-25.0%</b>	<b>-2'578'930</b>	<b>-28.9%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>725'107</b>		<b>-329'086</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-154'254</b>	<b>-1.6%</b>	<b>-179'442</b>	<b>-2.0%</b>
Finanzaufwand	-161'124		-191'554	
Finanzertrag	6'870		12'112	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>570'853</b>		<b>-508'528</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>-1'862</b>	<b>0.0%</b>	<b>3'178</b>	<b>0.0%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	837		1'479	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	-2'699		1'699	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>568'991</b>		<b>-505'350</b>	
Direkte Steuern	-12'687		1'610	
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>556'304</b>	<b>5.6%</b>	<b>-503'740</b>	<b>-5.6%</b>

## Abschreibungstabelle per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Investitionen				Abschreibungen				Buchwert per 31.12.21
	Stand 1.1.2021	Zugänge im 2021	Abgänge im 2021	Stand 31.12.2021	Stand 1.1.2021	Zugänge im 2021	Abgänge im 2021	Stand 31.12.2021	
Finanzanlagen	38'020			38'020	13'119			13'119	24'901
<b>Total Finanz- anlagen</b>	<b>38'020</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>38'020</b>	<b>13'119</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13'119</b>	<b>24'901</b>
Grundstücke	1'085'440			1'085'440	684'436	5'000		689'436	396'004
Transport- anlagen	62'665'257	1'078'902	30'750	63'713'409	39'489'553	1'377'353	19'500	40'847'406	22'866'003
Infrastruktur- gebäude	4'895'550			4'895'550	4'666'448	28'000		4'694'448	201'102
Übrige immobile Sachanlagen	1'951'945			1'951'945	942'644	45'700		988'344	963'601
Pisten, Beschneigung, Beleuchtung	9'956'589			9'956'589	7'610'589	494'900		8'105'489	1'851'100
Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	4'477'576	28'784	57'220	4'449'140	3'597'576	256'084	57'220	3'796'440	652'700
EDV/Kassen- und Kontroll- systeme	620'738	114'630		735'368	285'938	140'530		426'468	308'900
Einrichtungen und Mobiliar	75'852	11'323		87'175	46'852	29'423		76'275	10'900
Werkzeuge und Geräte	52'532			52'532	28'432	8'600		37'032	15'500
Bikestrecken/ Single- und Flowtrails	21'752			21'752	7'452	14'300		7'452	14'300
Sport- und Freizeitgeräte	76'083			76'083	43'383	13'500		56'883	19'200
Ausrüstung und Bekleidung	114'979			114'979	46'079	23'000		69'079	45'900
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>85'994'293</b>	<b>1'233'639</b>	<b>87'970</b>	<b>87'139'962</b>	<b>57'449'382</b>	<b>2'436'390</b>	<b>76'720</b>	<b>59'794'752</b>	<b>27'345'210</b>
Projekte	845'347	6'798		852'145	748'947	47'298		810'545	41'600
<b>Total Projekte</b>	<b>845'347</b>	<b>6'798</b>	<b>0</b>	<b>852'145</b>	<b>748'947</b>	<b>47'298</b>	<b>0</b>	<b>810'545</b>	<b>41'600</b>
<b>Total Anlage- vermögen</b>	<b>86'877'660</b>	<b>1'240'437</b>	<b>87'970</b>	<b>88'030'127</b>	<b>58'211'448</b>	<b>2'483'688</b>	<b>76'720</b>	<b>60'618'416</b>	<b>27'411'711</b>

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

Erstmals im Geschäftsbericht der Korporation Kerns und der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke enthalten ist die Erfolgsrechnung vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt.

1. Erfolgsrechnung 2021
  - 1.1 Ertrag Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

### Einnahmen Patente

Aus dem Verkauf von Patenten vereinnahmte das Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im 2021 CHF 206'478. Davon entfallen CHF 121'473 auf den Verkauf von Tagespatente Sommer und Winter, CHF 51'589 auf den Verkauf von Mehrtagespatente Sommer und CHF 33'416 auf den Verkauf von Saisonpatente Sommer.

### Einnahmen Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events

Neben dem Verkauf von Patenten bilden die Einnahmen aus Events eine wichtige Einnahmequelle vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt. Im Jahr 2021 resultieren aus Eisfischer-Events, dem Fischer-Hit und übrigen Events total Erträge von CHF 97'574.

- 1.2 Aufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

### Fischeinkauf

Der Fischeinkauf ist der grösste Aufwandposten vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt. Für den Einsatz von Fischen im Melchsee, Tannensee und Blausee investierte das Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im 2021 CHF 146'025. Durch einen grösseren Fischeinsatz im 2021 sind bewusst höhere Aufwendungen beim Fischeinkauf in Kauf genommen worden, welche auch zum Mehraufwand beim Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im 2021 geführt haben.

### Ausgaben Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events

Aus der Zusammenarbeit mit Partnern auf Melchsee-Frutt für die Durchführung der Events entstanden dem Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen von CHF 54'152.

### Personalaufwand/Dienstleistungen von Dritten

Für die Leitung vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt, die Fischereiaufseher und auch die Administration sind im 2021 Aufwendungen von CHF 98'831 angefallen. Darin enthalten ist auch die Entschädigung an die Sportbahnen Melchsee-Frutt für die Leistungen der Mitarbeitenden der Büros der Gästeinfos Kerns und Melchsee-Frutt.

- 1.3 Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

Das Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt wurde auf den 1. November 2020 als Nebenbetrieb bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt aufgenommen. Im November und Dezember 2020 sind Mehraufwendungen von CHF 32'850 entstanden, welche dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt belastet wurden.

Im Verlaufe vom Geschäftsjahr 2021 wurde das Fondsguthaben von CHF 77'894 sowie das Guthaben der Statistikgebühren von CHF 7'070 jeweils per 31. Oktober 2020 vom Tourismusverein Melchsee-Frutt, Melchtal, Kerns übernommen und bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt gutgeschrieben. Dieses Fondsguthaben steht zweckgebunden nur dem Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt zur Verfügung.

Der Mehraufwand 2021 von CHF 16'422 vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt wurde dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt entnommen.

Per 31. Dezember 2021 beträgt das Guthaben vom Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt CHF 35'800.

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021	
<b>Ertrag Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt</b>	<b>334'953</b>	<b>100.0%</b>
Einnahmen Patente	206'478	
Einnahmen Statistik	5'358	
Einnahmen Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events	97'574	
Einnahmen Verkaufsautomat	11'443	
Einnahmen Mietartikel/Ruderboot	10'085	
Einnahmen übrige Erträge	4'015	
<b>Aufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt</b>	<b>-351'375</b>	<b>-104.9%</b>
Fischeinkauf	-146'025	
Seezinsen/Miete Bojenplätze	-4'000	
Ausgaben Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events	-54'152	
Materialeinkauf Verkaufsautomat	-6'921	
Mietaufwand	-10'514	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-6'611	
Personalaufwand/Dienstleistungen von Dritten	-98'831	
Verwaltungsaufwand	-7'718	
Werbeaufwand/Sponsoring	-9'708	
Übrige Aufwände	-6'895	
<b>Mehraufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt</b>	<b>-16'422</b>	<b>-4.9%</b>

# Forstbetrieb

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember Forstbetrieb**

**Erfolgsrechnung Forstbetrieb**

**Erfolgsrechnung Strassenbetrieb**

## Jahresbericht 2021

### Betrieb

Trotz der Corona-Krise konnte im Forstbetrieb immer normal gearbeitet werden. Einige Arbeiter fielen aber durch Corona aus und mussten wegen Quarantäne oder gar Isolation zu Hause bleiben. Zum Glück waren es nur kurze Ausfälle, ohne Langzeitschäden und alle Mitarbeiter sind wieder im Einsatz.

Leider hatten unsere Mitarbeitende in der Freizeit, sei es beim Skifahren, Schwimmen oder bei Arbeiten zu Hause, Unfälle, wodurch sie einige Arbeitsstunden am Arbeitsplatz fehlten. Einen Sturz von einem Arbeitsgerät verursachte einen langen Arbeitsausfall eines Mitarbeiters.

### Holzerei

Im Kernser Wald wurde im Berichtsjahr gesamthaft 7'537 m<sup>3</sup> geerntet. Davon mussten 892 m<sup>3</sup> durch Zwangsnutzung in Folge kleinerer Stürme und Käferholz entnommen werden. Auch wurde 176 m<sup>3</sup> im Wald entrindet (für den Borkenkäfer unbrauchbar gemacht) und aus Kostengründen liegen gelassen.

In den Schutzwäldern wurde Stangenholz gepflegt und Verjüngungsschläge auf 30.40 ha durchgeführt. Dem Schutzwald wurden 3'120 m<sup>3</sup>, im normalen Wald 3'525 m<sup>3</sup> sowie durch Zwangsnutzung 892 m<sup>3</sup> entnommen.

### Das geschlagene Holz wurde mit folgenden Mitteln herausgenommen:

– Schlepper	2'568 m <sup>3</sup>
– Kippmast (bis 600 m)	1'507 m <sup>3</sup>
– Konventionelle Seilanlage (bis 800 m)	1'387 m <sup>3</sup>
– Heli (vor allem Zwangsnutzungen)	1'899 m <sup>3</sup>
– Liegen gelassen	176 m <sup>3</sup>
Total Holznutzung im Jahr 2021	7'537 m <sup>3</sup>

Der Holzpreis auf dem verarbeiteten Holz (Schnittwaren) stieg dieses Jahr auf das Doppelte. Leider kam im Wald auf das Rundholz nur 15–20%. Der Energieholzpreis blieb gleich. Die Nachfrage nach Bauholz stieg.

### Einiges Holz blieb in Kerns:

– 24 Fuhren Brennholz Kranklang	263 m <sup>3</sup>
– 260 Ster gelagertes und gefrästes Buchenholz	195 m <sup>3</sup>
– Lattenholz für Alpen und Private	125 m <sup>3</sup>
– 7'648 sm <sup>3</sup> Schnitzelholz	2'941 m <sup>3</sup>
– Rundholz	380 m <sup>3</sup>
Total Holz im Jahr 2021	3'904 m <sup>3</sup>

### Pflegemassnahmen

Im Herbst des Berichtsjahres wurden im Gebiet Scharti und Schwand einen grösseren Holzschlag realisiert, wo schönes Bauholz stand. Der Holzschlag ergab 1'030 m<sup>3</sup> Rundholz. Ausserdem wurden 19.50 ha Jungwuchse ausgemäht und von Schlingpflanzen (Waldrebe, Braunbeere und auch Forstunkrauter) befreit und gepflegt.

Es wurden Durchforstungen in Lattenwäldern durchgeführt. Wo auch schon das Holz wegen Borkenkäfergefahr herausgenommen wurde. Dies geschah auf ca. 6.6 ha. Ein grosser Teil von diesem Holz (125 m<sup>3</sup>) ging an die Landwirte, die nach dem 1. Alpsommer im neuen Umgang viel Hagholz benötigten.

### Aufforstungen

Es wurde auf einer Fläche von ca. 85 Aren an verschiedenen Orten gesamthaft 2'180 Pflanzen gesetzt. Folgende, ausschliesslich einheimische, Pflanzen wurden dabei verwendet: Erlen, Weiden, Ahorn, Buche, Eiche, Linde, Tanne, Fichte und verschiedene Sträucher.

### Sonstige Arbeiten

- Das Projekt Schluichstrasse konnte im Berichtsjahr fertig gestellt werden.
- Im Siebeneich wurde ein neuer Weg durch den Wald realisiert, der als Wanderung und zugleich für die Holznutzung gebraucht wird. Da an der Strasse entlang, alte zum Teil schadhafte Buchen standen, mussten diese aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Es wurde auch wieder aufgeforstet. Private Einwohner sowie der Forstbetrieb sponserten die Eichen und die Jäger erstellten den Zaun.
- Für das EWO konnten einige Unterhaltsarbeiten entlang der Stromleitungen erledigt werden.
- Im Auftrag der Einwohnergemeinde Kerns wurde an drei Bachläufen entlang gepflegt.
- Für die Alpen konnten zwei Materialeilbahnen (Obheg und Flüelibalm) entfernt werden. Durch die lange und nasse Witterung wurden Hangrutsche ausgelöst. So wurde in den Alpen Chlingen und Lachen mittels Holzkästen die Rutsche saniert.
- Auch wurde die Tannalpstrasse wieder im üblichen Rahmen unterhalten.





- Für die Sportbahnen Melchsee-Frutt konnten die Leitplanken entlang der Fruttstrasse unterhalb vom Sportcamp Melchtal erstellt werden, ebenfalls wurde auch der Parkplatz Stöckalp unterhalten.
- Für das Kleinkraftwerk EWK konnte bei der Quellfassung Schwarzegg die Abschlussarbeiten (Umgebungsarbeiten) vollzogen werden.
- Im Auftrag vom Sportcamp Melchtal wurden einige Schadhstellen auf den Wegen und Plätzen geflickt.
- Das Projekt der Sanierung des Hochmoors am Gerzensee wurde fertig gestellt und ein neuer Gehsteig gemacht.
- Das hackunfähige Material beim Astlager im Acherwald wurde geschreddert und entsorgt.
- In der Kiesgrube Oberwald wurden 7'500 m<sup>3</sup> Bergschotter hergestellt. Davon wurden 3'320 m<sup>3</sup> im Berichtsjahr wieder verkauft.
- Dieses Jahr kamen auch wieder Asylanten zum Einsatz, die mit unzähligen Stunden bei uns Land und Bach nach Holschlägen räumten. Auch haben sie Neophyten bekämpft.

#### **Investitionen/Anschaffungen**

- Der Iveco 55S, welcher hauptsächlich für Schneeräumung und Strassenunterhalt eingesetzt wurde, ist durch einen Lindner-Transporter ersetzt worden. Die Auslieferung erfolgte knapp vor der Schneeräumungssaison Ende November durch die Firma Ettlín Mech GmbH. Der Schneepflug wurde auch neu angeschafft. Der Salzstreuer hingegen konnte vom Iveco übernommen werden. Der Lindner hat Allradlenkung, wodurch er sehr wendig ist, was beim Schneeräumen ein grosser Vorteil mit sich bringt.

#### **Strassenbetrieb**

- Es wurde wie üblich der normale Unterhalt an den Strassen durchgeführt. Vor allem wurden Sträucher an den Strassenbördern beseitigt, sowie bergseitige Wassergraben und Durchlässe gereinigt. Weiter wurden wieder Schlaglöcher geflickt, je nach Strasse mit Belag, Bitumen oder mit Schotter.
- Böschungen wurden gemäht und im Herbst Laub entfernt.

#### **Mitarbeiter**

- Am 24. Januar 2021 wurde das alljährliche Forstgedächtnis für verstorbene Mitarbeitende in der Kirche Kerns abgehalten.
- David Schindelholz absolvierte bei uns erfolgreich die Lehre als Forstwart vom 2012–2015. Danach arbeitete er erfolgreich im Forstbetrieb Kerns bis im März 2021. David hat den Forstbetrieb verlassen, da er eine neue Herausforderung suchte. Wir danken David für den tollen Einsatz beim Forstbetrieb und wünschen ihm viel Erfolg.
- Per 1. August 2021 wurde Markus Käslin, nachdem er die landwirtschaftliche Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte, wieder bei uns eingestellt. Markus arbeitete bereits in der Zeit vom 2014 bis 2019 im Forstbetrieb. Somit konnte die Lücke, welche David hinterlassen hat, wieder geschlossen werden.
- Da Luzia von Moos nach 11-jähriger Tätigkeit uns verlassen hatte, konnten wir im November Janine Köppli als Sachbearbeiterin gewinnen. Wir wünschen Luzia für die berufliche und private Zukunft alles Gute.
- Im März beendete Marco von Rotz erfolgreich die Lehre als Forstwart EFZ bei uns. Wir gratulieren ihm dazu herzlich und wünschen ihm auf dem weiteren Berufsweg viel Erfolg.



- Im Sommer konnten wir Reto Michel zu seiner dreijährigen Lehrzeit beim Forstbetrieb begrüßen.
- Ein Event konnten wir im Sportcamp Melchtal im Freien abhalten. Es war ein gelungener Teamevent inkl. Forstkommissionsmitglieder.
- Da die Generalversammlung von WaldObwalden im Jahr 2020 nicht abgehalten werden konnte und die Dienstjubiläen von Ruedi Egger (35 Jahre) und Toni Rossacher (15 Jahre) dadurch nicht verdankt werden konnten, hat man dies im Jahr 2021 bei der Generalversammlung nachgeholt. Diese fand im November in Alpnach statt.
- Das Endjahresessen von allen Mitarbeitenden und Verwaltungskommissionsmitgliedern der Korporation Kerns, welches jeweils im November durchgeführt wird, musste leider auch dieses Jahr bedingt durch Corona abgesagt werden. Die Mitarbeitenden des Forstbetriebes wurden zum Dank für ihren Einsatz mit einem Gastro-Gutschein beschenkt.
- Auch der alljährliche Skitag fiel Corona zum Opfer und konnte nicht abgehalten werden.

### Dank

Trotz Corona standen auch im vergangenen Jahr die Mitarbeiter des Forstbetriebes bei Sonne, Regen und Schnee im Einsatz. Projekte wurden abgeschlossen und neue in Angriff genommen.

Für die nicht immer einfache Aufgabe möchte ich mich im Namen der Verwaltungskommission beim ganzen Team, unter der Leitung von Ruedi Egger, recht herzlich bedanken.

Einen Dank gebührt auch Luzia von Moos, sie war über zehn Jahre die ruhige Seele im Büro Acherwald. Bestellungen entgegennehmen, Rechnungen schreiben, Protokolle abfassen, einen kurzen Schwatz mit den Kernwaldranger. Dies war nur ein Teil ihrer Tätigkeit. Wir wünschen Luzia bei ihrer neuen Herausforderung viel Zufriedenheit und alles Gute.

Als Nachfolgerin für Luzia durften wir Janine Köppli aus Kerns einstellen. Dank ihrem grossen Einsatz hat sie sich sehr schnell in die Materie Forst eingearbeitet. Besten Dank für deine Unterstützung.

Einen gebührenden Dank richte ich an den Korporationsrat sowie an das gesamte Personal der Stabstellen für die effiziente Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2022

### Präsident der Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel

### Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel, Präsident

Stefan Bucher, Vizepräsident

Hans Durrer

Michael Kunz

Heinz von Rotz

Ruedi Egger, Betriebsleiter (ohne Stimmrecht)

Janine Köppli, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

### 1. Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

##### Ertrag aus Holzverkauf (nicht bearbeitet)

Im Geschäftsjahr 2021 konnte das Holz aus dem Kernser Wald zu höheren Preisen verkauft werden. Die Einnahmen aus dem Holzverkauf (Nutzholz, Industrieholz und Energieholz lang) betragen im Geschäftsjahr 2021 CHF 373'966. Gegenüber dem Vorjahr resultierte dadurch ein Mehrertrag von CHF 15'339 aus dieser Sparte.

##### Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet)

Auch beim Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet) konnten höhere Erträge erzielt werden. Im 2021 erzielte der Forstbetrieb aus dem Holzverkauf (bearbeitet) einen Ertrag von CHF 422'191 (Vorjahr CHF 365'355). Darin enthalten sind Einnahmen aus dem Verkauf von Holzschnitzel von CHF 334'795 (Vorjahr CHF 313'144).

##### Ertrag aus Kies/Verkauf übrige Materialien

Aus der Kiesgrube Oberwald konnte der Forstbetrieb im 2021 einen Ertrag von CHF 86'172 (Vorjahr CHF 66'570) erzielen. Zusätzlich haben die Vorräte bei der Kiesgrube Oberwald um CHF 60'350 zugenommen. Weiter führte der Verkauf von Salz und übrigen Materialien zu Einnahmen von CHF 63'932 (Vorjahr CHF 38'846).

##### Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte

Wie in den vergangenen Jahren erbrachte der Forstbetrieb auch im 2021 Dienstleistungen für Dritte. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 resultierte ein tieferer Ertrag von CHF 417'952 (Vorjahr CHF 498'066). Im Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte enthalten sind Aufträge von Betrieben der Korporation Kerns im Umfang von CHF 59'110 (Vorjahr CHF 36'327) und der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke von CHF 57'942 (Vorjahr CHF 129'497).

Für den Strassenbetrieb der Korporation Kerns und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke hat der Forstbetrieb im 2021 Arbeiten im Umfang von CHF 159'308 (Vorjahr CHF 125'832) geleistet.

##### Projektbeiträge (für forstwirtschaftliche Projekte)

Für Arbeiten im Schutzwald, für die Behebung von Waldschäden, für die Aufwertung von Lebensräumen und für die Jungwaldpflege konnte der Forstbetrieb Leistungen von CHF 540'019 erbringen. Aufgrund von eingeschränkten personellen Ressourcen (unter anderem wegen unfallbedingten Ausfällen

von Mitarbeitenden) konnten weniger Leistungen gegenüber dem Jahr 2020 erbracht werden, was zu Mindereinnahmen von CHF 258'055 im Geschäftsjahr 2021 führte.

#### 1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

##### Material- und Warenaufwand

Der Material- und Warenaufwand ist gegenüber dem Vorjahr 2020 um CHF 132'578 höher ausgefallen.

Der Einkauf von mehr Salz im Betrag von CHF 27'430 wie auch höhere Aufwendungen von CHF 24'041 für den Holzschnitzelbetrieb haben zu höheren Kosten im 2021 geführt. Zusätzlich ist ein Aufwand von CHF 82'001 für das Brechen von Kies und Koffer entstanden.

##### Dienstleistungsaufwand Dritte

Der Dienstleistungsaufwand von Dritten setzt sich für das Jahr 2021 wie folgt zusammen:

– Aufwand für Unternehmer für die Waldbewirtschaftung	CHF 186'494
– Aufwand für Unternehmer für Dritte und Projekte	CHF 41'362
Total Dienstleistungsaufwand Dritte 2021	CHF 227'856

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 ist der Dienstleistungsaufwand von Dritten um CHF 185'805 tiefer ausgefallen. Im Gegenzug sind auch die Erträge aus Dienstleistungen für Dritte um CHF 80'114 und auch der Ertrag aus Projektbeiträgen um CHF 258'055 zurückgegangen.

##### Fahrzeug- und Maschinenaufwand

Für den Betrieb wie auch Unterhalt, Reparaturen und Ersatz der Fahrzeuge sind im 2021 Aufwendungen von CHF 192'774 entstanden. Die Mehraufwendungen von CHF 37'325 gegenüber dem Vorjahr sind vor allem auf Service- und Wartungsarbeiten sowie den Ersatz von Pneus bei verschiedenen Fahrzeugen entstanden.

#### 1.3 Personalaufwand

Der Forstbetrieb hat im Geschäftsjahr 2021 CHF 815'220 in das Personal investiert. Gegenüber dem Vorjahr sind dadurch tiefere Aufwendungen von CHF 58'025 entstanden.

Vor allem unfallbedingte Ausfälle von Mitarbeitenden haben zu Taggeldern der Unfallversicherung im Umfang von CHF 68'127 (Vorjahr CHF 17'424) und somit zu einem tieferen Personalaufwand geführt. Im Gegenzug standen dem Forstbetrieb im 2021 auch weniger personelle Ressourcen für Arbeitseinsätze zur Verfügung.

1.4 Übriger betrieblicher Aufwand

**Unterhalt, Reparaturen, Ersatz**

Für den Unterhalt, Reparaturen und Ersatz beim Forstgebäude Acheriwald, den Feuerstellen wie auch Erschliessungen und Strassen sind beim Forstbetrieb im 2021 höhere Aufwendungen von CHF 29'892 angefallen.

1.5 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekten belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 217'996 (Vorjahr CHF 219'002).

1.6 Finanzerfolg

**Finanzertrag**

Wie im Vorjahr 2020 wurde das korporationsinterne Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 16'500 für den Forstbetrieb führte.

1.7 Direkte Steuern

Für den Jahresgewinn 2021 sowie das steuerbare Kapital per 31. Dezember 2021 wurden Kantons- und Gemeindesteuern wie auch direkte Bundessteuern mit CHF 11'000 abgegrenzt.

**2. Bilanz per 31. Dezember 2021**

2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2021 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten abgebildet.

Das korporationsinterne Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst.

2.2 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

- Lindner Unitrac 112 LDrive CHF 160'466
- Hochdruckreiniger therm RP 1400 CHF 8'131

**Total Investitionen in mobile Sachanlagen 2021 CHF 168'597**

2.3 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

- Bau der Waldstrasse Schluichi (Fertigstellung) CHF 31'989

**Total Investitionen in immobile Sachanlagen 2021 CHF 31'989**

2.4 Projekte

Im Geschäftsjahr 2021 sind keine Investitionen in Projekte aktiviert worden.

2.5 Langfristiges Fremdkapital Dritte

Per 31. Dezember 2021 präsentiert sich das langfristige Fremdkapital Dritte wie folgt:

- Investitionskredite CHF 88'850

**Total Fremdkapital Dritte per 31.12.2021 CHF 88'850**

Im Geschäftsjahr 2022

zu amortisieren (siehe übrige kurzfristige Verbindlichkeiten) CHF 88'850

**Total langfristiges Fremdkapital Dritte per 31.12.2021 CHF 0**

Im Geschäftsjahr 2021 wurden die bestehenden Investitionskredite wie vereinbart amortisiert. Die Investitionskredite sind zinslos.

2.6 Rückstellungen und Fonds

Per 31. Dezember 2021 sind folgende Einlagen in Fonds getätigt worden:

- Fonds Walderhaltung, Ökoaufwertung CHF 6'500
- Fonds Unterhalt Chärwaldräuber CHF 6'900
- Forstreservfonds (gemäss AWL) CHF 43'500

**Total Einlagen in Fonds per 31.12.2021 CHF 56'900**

Per 31. Dezember 2021 sind folgende Rückstellungen gebildet und aufgelöst worden:

- Rückstellungen Wald- und Forststrassen -CHF 2'300
- Rückstellungen Forstgebäude CHF 30'000
- Rückstellungen Fahrzeuge und Maschinen CHF 40'000

**Total Bildung von Rückstellungen per 31.12.2021 CHF 67'700**

Den Rückstellungen Wald- und Forststrassen wurde der Jahresverlust 2021 vom Strassenbetrieb von CHF 2'300 entnommen. Zusätzlich wurden die Rückstellungen Forstgebäude um CHF 30'000 und Fahrzeuge und Maschinen um CHF 40'000 erhöht.

<b>Finanzanlagen Korporation Kerns</b>			
<b>Betrieb</b>	<b>Saldo am 1.1.2021</b>	<b>Veränderung 2021</b>	<b>Saldo am 31.12.2021</b>
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 5'500'000	CHF 0	CHF 5'500'000
<b>Total Darlehen</b>	<b>CHF 5'500'000</b>	<b>CHF 0</b>	<b>CHF 5'500'000</b>

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'393'264</b>	<b>17.1%</b>	<b>1'361'421</b>	<b>16.5%</b>
Flüssige Mittel	783'573		901'648	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	256'877		174'817	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	57'268		18'204	
Übrige kurzfristige Forderungen	22'631		14'440	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	210'150		183'000	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	62'765		69'312	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>6'772'621</b>	<b>82.9%</b>	<b>6'905'619</b>	<b>83.5%</b>
Finanzanlagen	5'509'901		5'509'901	
Mobile Sachanlagen	745'716		761'715	
Immobilien Sachanlagen	467'204		562'303	
Projekte	49'800		71'700	
<b>Total Aktiven</b>	<b>8'165'885</b>	<b>100.0%</b>	<b>8'267'040</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>5'857'446</b>	<b>71.7%</b>	<b>5'982'667</b>	<b>72.4%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>366'846</b>		<b>527'817</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	132'034		303'600	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	0		6'538	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	144'241		157'521	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	75'983		56'600	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	14'588		3'558	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>5'490'600</b>		<b>5'454'850</b>	
Langfristiges Fremdkapital Dritte	0		88'850	
Rückstellungen/Fonds	5'490'600		5'366'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'308'439</b>	<b>28.3%</b>	<b>2'284'373</b>	<b>27.6%</b>
Eigenkapital	2'284'373		2'260'121	
Jahresgewinn	24'066		24'252	
<b>Total Passiven</b>	<b>8'165'885</b>	<b>100.0%</b>	<b>8'267'040</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>2'197'654</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'279'175</b>	<b>100.0%</b>
Ertrag aus Holzverkauf (nicht bearbeitet)	373'966		358'627	
Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet)	422'191		365'355	
Ertrag aus Kies/Verkauf übrige Materialien	210'454		65'216	
Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte	417'952		498'066	
Projektbeiträge	540'019		798'074	
Übrige Erträge	236'308		198'843	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-3'236		-5'006	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-814'277</b>	<b>-37.1%</b>	<b>-830'179</b>	<b>-36.4%</b>
Material- und Warenaufwand	-393'647		-261'069	
Dienstleistungsaufwand Dritte	-227'856		-413'661	
Fahrzeug- und Maschinenaufwand	-192'774		-155'449	
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>1'383'377</b>		<b>1'448'996</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>-815'220</b>	<b>-37.1%</b>	<b>-873'245</b>	<b>-38.3%</b>
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>568'157</b>		<b>575'751</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-287'630</b>	<b>-13.1%</b>	<b>-276'054</b>	<b>-12.1%</b>
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-111'802		-79'449	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-22'563		-23'794	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-118'783		-125'662	
Werbeaufwand	-1'373		-671	
Übriger Betriebsaufwand	-33'109		-46'478	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>280'527</b>		<b>299'697</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-217'996</b>	<b>-9.9%</b>	<b>-219'002</b>	<b>-9.6%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>62'531</b>		<b>80'695</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>17'269</b>	<b>0.8%</b>	<b>17'507</b>	<b>0.8%</b>
Finanzaufwand	-251		-73	
Finanzertrag	17'520		17'580	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>79'800</b>		<b>98'202</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>-44'786</b>	<b>-2.0%</b>	<b>-69'610</b>	<b>-3.1%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	214		390	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	-45'000		-70'000	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>35'014</b>		<b>28'592</b>	
Direkte Steuern	-10'948		-4'340	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>24'066</b>	<b>1.1%</b>	<b>24'252</b>	<b>1.1%</b>



## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

1. Erfolgsrechnung 2021
- 1.1 Ertrag Strassenbetrieb

### Mineralölsteuern

Für die Strassen der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke sind dem Strassenbetrieb im Geschäftsjahr 2021 Mineralölsteuern von CHF 146'674 zugeflossen. Dies sind CHF 12'886 weniger an Mineralölsteuern als im Vorjahr vereinnahmt werden konnten.

### Beiträge der Betriebe der Korporation Kerns und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Für die Bewirtschaftung und den ordentlichen Unterhalt haben die Betriebe der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke fixe Beiträge pro Jahr an den Strassenbetrieb zu entrichten. Dies führte im 2021 zu Einnahmen von CHF 91'430 für den Strassenbetrieb. Gegenüber dem Vorjahr sind die Beiträge um CHF 17'500 tiefer ausgefallen, da die Sportbahnen Melchsee-Frutt keinen Beitrag mehr an

den Strassenbetrieb entrichten, dafür die Aufwendungen für die Strasse vom Melchtal in die Stöckalp selber tragen müssen.

- 1.2 Aufwand Strassenbetrieb

### Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen

Im 2021 sind für die Bewirtschaftung und den ordentlichen Unterhalt der Strassen Aufwendungen für Leistungen von Dritten von CHF 60'455 (Vorjahr CHF 106'912) entstanden. Zusätzlich hat der Forstbetrieb Leistungen für die Strassen erbracht (siehe Arbeiten durch den Forstbetrieb).

### Schneeräumung

In den Wintermonaten des Jahres 2021 sind Leistungen von Dritten für die Schneeräumung von CHF 21'666 entschädigt worden. Gegenüber dem Vorjahr sind die Aufwendungen für die Schneeräumung CHF 24'949 tiefer ausgefallen.

### Arbeiten durch den Forstbetrieb

Der Forstbetrieb hat Leistungen für den Betrieb, Unterhalt und den Winterdienst von CHF 159'308 (Vorjahr CHF 125'832) für die Strassen der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke erbracht.

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Ertrag Strassenbetrieb</b>	<b>239'600</b>	<b>100.0%</b>	<b>268'490</b>	<b>100.0%</b>
Mineralölsteuern	146'674		159'560	
Beiträge der Betriebe der Korporation Kerns und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	91'430		108'930	
Kostenbeteiligungen periodischer Unterhalt	1'496		0	
<b>Aufwand Strassenbetrieb</b>	<b>-241'842</b>	<b>-100.9%</b>	<b>-281'125</b>	<b>-104.7%</b>
Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen	-60'455		-106'912	
Schneeräumung	-21'666		-46'615	
Arbeiten durch den Forstbetrieb	-159'308		-125'832	
Aufwand Strassenkommission	-413		-1'766	
<b>Mehraufwand Strassenbetrieb</b>	<b>-2'242</b>	<b>-0.9%</b>	<b>-12'635</b>	<b>-4.7%</b>

# Kleinkraftwerke EWK

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**



## Jahresbericht 2021

### Produktion (kWh)

2021 wurden 4'858'073 kWh elektrische Energie produziert.

(kWh)	Kernmattbach	Wysserlen	Total
2020	784'044	2'848'919	3'632'963
2021	1'026'012	3'832'061	4'858'073
Veränderung	+241'968	+983'142	+1'225'110

Das Jahr 2021 ergab eine der höchsten Produktionen. Das Kraftwerk Wysserlen produzierte das beste Ergebnis seit es die Kleinkraftwerke EWK gibt. Im Kraftwerk Kernmattbach war die Produktion 2012 und 2016 höher und das führte zu den leicht höheren Gesamtergebnissen als 2021.

Der Betriebsertrag ist mit CHF 801'308 gegenüber dem Budget von CHF 591'700 um CHF 209'608 höher. Im Budget für den Produktionsertrag (Durchschnitt der letzten fünf Jahre) ist das Spitzenergebnis von 2016 enthalten. Die Zuflüsse der Kraftwerke Wysserlen und Kernmattbach reagieren sehr unterschiedlich auf verschiedene Wetterlagen. Das Kraftwerk Kernmattbach nutzt das Wasser aus einem Bach, welcher sofort auf Regenfälle reagiert. Das Kraftwerk Wysserlen erhält sein Wasser aus einem natürlichen Speicher (vermutlich ein mit Wasser gefülltes Höhlensystem), welcher sehr träge auf Regenfälle reagiert (mit ca. 10 Tagen Verzögerung). Produziert zum Beispiel das Kraftwerk Wysserlen auf Hochtouren Elektrizität, wird auch viel Wasser in den Bach zurückgegeben und dadurch produziert auch das Kraftwerk Kernmattbach mit maximaler Leistung. Ein starker Regen im Sommer lässt den Kernmattbach weiter ansteigen. Doch das zusätzliche Wasser läuft über die Stauwand und ist verloren. Der gleiche Regen füllt den natürlichen Speicher vom Kraftwerk Wysserlen, der langsam ansteigt. Umgekehrt, füllt ein starker Regen im Winter den fast leeren Bach und das erhöht sofort die Produktion beim Kernmattbach. In den Bergen schneit es und der natürliche Speicher bekommt keinen zusätzlichen Zufluss. Diese Effekte zeigen auch die Produktionszahlen der letzten Jahre. Die Produktion in Wysserlen war im Juli mit 684'285 kWh und der August mit 648'245 kWh weit über den Spitzenmonaten der anderen Rekordjahren. Der Kernmattbach lief dabei am Produktionslimit und viel Wasser lief ungenutzt weg. In den anderen Spitzenjahren waren die Regenperioden und der Zulauf von Wysserlen so verteilt, dass Kernmattbach ohne grossen Wasserverlust produzieren konnte. Zum Beispiel produzierte der Kernmattbach im Jahr 2012 1'220'560 kWh und im Jahr 2021 «nur» 1'026'012 kWh.

### Betrieb und Unterhalt

Der Betrieb und Unterhalt durch das EWO wurde zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Aufgrund des Alters der Anlage fallen vermehrt zusätzliche Arbeiten für intensivere Kontrollen und Ersatz von Anlagenteilen an.

So wurde eine neue Düsenadel angefertigt und eingebaut. In Zukunft müssen auch einige elektrotechnische Komponenten ausgewechselt werden. Die Turbinen werden weiterhin regelmässig überprüft.

In den Monaten Juli und August hat die neue Ableitung von der Quellfassung zum Ausgleichsbecken seine Feuertaufe erlebt. Durch die starken Regenfälle ist das ganze Gebiet Schwarzegg ca. 5 cm ins Tal gerutscht. Die offene geführte Heberleitung hat diese Geländebewegungen, wie geplant, ohne Schaden zu nehmen, ausgeglichen. Eine nachträgliche Inspektion der alten stillgelegten Leitung zeigte, dass sich der desolate Zustand im Bereich der Scherzone weiter verschlechtert hatte. Mit grösster Wahrscheinlichkeit hätte der Betrieb mit der alten Leitung zu einem langen Betriebsunterbruch geführt. Die Ableitung konnte alles anfallende Wasser wegtransportieren, ohne den Zulauf von der Quelle zu behindern. Über die Druckleitung kann max. 300 l/s vom Ausgleichsbecken Sädel zur Zentrale geführt werden. Der Zulauf von der Quelle war im Juli/August zeitweise bis 400 l/s. Mit der neuen Heberleitung konnte der Zulauf zum Ausgleichsbecken Sädel begrenzt und damit ein Überlaufen des Beckens verhindert werden. Das restliche Wasser der Quellschüttung lief geordnet durch die Überlaufleitung ins Feltschiloch.

Mit dem grossen Wasseraufkommen wurde Folgendes festgestellt: Um möglichst viel Wasser zu nutzen, wurde mit beiden Maschinen bis zu 1.2 MW produziert. Dabei wurde der Trafo zu warm und musste besser gekühlt werden. Dies konnte kurzfristig nur mit einer besseren Belüftung erfolgen (Türen und Fenster öffnen). Die alte Maschine ist luftgekühlt und verursacht einen grossen Lärm, der durch die offenen Türen und Lüftungsgitter nach aussen drang. Die Zentrale Wysserlen ist jetzt faktisch von Wohngebäuden umgeben. Kurzfristig konnten wir nur in der kühleren Nacht die Türen und Fenster schliessen und durch den Tag wieder öffnen. Zugleich wurde auch die produzierte Leistung ein wenig reduziert. Jetzt wird abgeklärt, wie die Kühlung und Lärmdämmung verbessert werden kann. Die Ableitung des Überlaufs ab dem Ausgleichsbecken Sädel stammt noch aus dem Jahre 1904. Eine erste Begutachtung hat ergeben, dass die Leitung im Störfall die geforderten 300 l/s vermutlich nicht ableiten kann. Die Leitung ist sehr lang und befindet sich im steilen Gelände. Ein Neubau würde einige

### Produktionsvergleich 2007 bis 2021 (MWh)

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4'570	4'753	4'289	4'715	4'124	4'905	4'503	4'434	4'074	4'924	3'445	3'773	3'455	3'633	4'858

CHF 100'000 kosten. Aktuell laufen vertiefte Abklärungen, wie sichergestellt werden kann, dass alles Wasser kontrolliert abgeleitet wird.

#### Dank

Ein grosses Dankeschön geht an die Mitarbeiter des EWO John Sieber, Gerhard Süss, Albert Britschgi, Albert von Rotz, Peter Amrhein, Peter Durrer und dem ganzen Pikett-Team für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Auch den Mitgliedern der Verwaltungskommission gehört ein grosser Dank für die gute Zusammenarbeit.

Im vergangenen Jahr ist Walter von Rotz verstorben. Walter von Rotz hatte viele Jahre mit viel Einsatz fürs EWK gearbeitet. Zuerst als Mitglied der Verwaltungskommission und von 1984 bis 2008 als deren Präsident. Ab 2008 bis 2016 war Walter von Rotz als Betriebsleiter im Teilzeitpensum für den Betrieb und Unterhalt des EWK zuständig.

Weiter bedankt sich die Verwaltungskommission beim Korporationsrat und den Stabstellen für die stets konstruktive Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2022

#### Präsident der Verwaltungskommission

Urs Bucher

#### Verwaltungskommission

Urs Bucher, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Franz Ettlín

Markus Ettlín-Rohrer

Hans-Rudolf Durrer

Martina Gasser, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

### 1. Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

#### Verkauf Strom

Im 2021 erzielten die Kleinkraftwerke EWK aus dem Verkauf von Strom einen Umsatz von CHF 799'153 (Vorjahr CHF 597'622).

Die beiden Wasserkraftwerke der Kleinkraftwerke EWK realisierten folgende Erträge:

– Kraftwerk	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>+/-</b>
Wisserlen	CHF 630'374	CHF 468'647	+CHF 161'727
– Kraftwerk	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>+/-</b>
Kernmatt	CHF 168'779	CHF 128'975	+CHF 39'804

#### 1.2 Übriger betrieblicher Aufwand

##### Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für Unterhalt, Reparaturen und Ersatz sind den Kleinkraftwerken EWK im 2021 Aufwendungen von CHF 71'405 (Vorjahr CHF 54'497) entstanden.

Seit dem Frühjahr 2016 ist das Elektrizitätswerk Obwalden für die technische Betriebsführung der Kraftwerksanlagen der Kleinkraftwerke EWK zuständig. Die entsprechenden Aufwendungen sind ebenfalls in der Position Unterhalt, Reparaturen und Ersatz enthalten.

#### 1.3 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 75'391 (Vorjahr CHF 74'131).

Das Betriebsgebäude Rüti sowie das Maschinenhaus Wysserlen wurden ausserordentlich mit CHF 20'298 auf den Promemoria-Franken abgeschrieben.

#### 1.4 Finanzerfolg

##### Finanzertrag

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 26'479 (Vorjahr CHF 26'723) für die Kleinkraftwerke EWK führte.

### 2. Bilanz per 31. Dezember 2021

#### 2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2021 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten abgebildet.

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst.

Weiter besitzen die Kleinkraftwerke EWK folgende Aktien:

– Aktien der Centralschweizerischen Kraftwerke	Anzahl	Buchwert
	260 Aktien	CHF 54'600
<b>Total Aktien</b>		<b>CHF 54'600</b>

Die Aktien der Centralschweizerischen Kraftwerke wurden per 31. Dezember 2021, gleich wie im Vorjahr, mit CHF 210 bewertet.

#### 2.2 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

– Quellfassung/Verbindungsleitung/ Ausgleichsbecken Sädel		
Sanierungsaufwendungen	CHF	27'159
– Wasserfassung Rüti	CHF	11'192
<b>Total Investitionen 2021</b>	<b>CHF</b>	<b>38'351</b>

#### Finanzanlagen Korporation Kerns

Betrieb	Saldo am 1.1.2021	Veränderung 2021	Saldo am 31.12.2021
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 8'800'000		CHF 8'800'000
Sportcamp Melchtal	CHF 180'000	-CHF 180'000	CHF 0
<b>Total Darlehen</b>	<b>CHF 8'980'000</b>	<b>-CHF 180'000</b>	<b>CHF 8'800'000</b>

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'394'448</b>	<b>12.3%</b>	<b>674'469</b>	<b>6.2%</b>
Flüssige Mittel	1'314'791		566'561	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	79'657		51'935	
Übrige kurzfristige Forderungen	0		273	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	0		55'700	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>9'913'591</b>	<b>87.7%</b>	<b>10'176'504</b>	<b>93.8%</b>
Finanzanlagen	54'600		54'600	
Finanzanlagen Korporation Kerns	8'800'000		8'980'000	
Immobilien Sachanlagen	724'566		756'904	
Projekte	334'425		385'000	
<b>Total Aktiven</b>	<b>11'308'039</b>	<b>100.0%</b>	<b>10'850'973</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>190'854</b>	<b>1.7%</b>	<b>190'733</b>	<b>1.8%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>90'854</b>		<b>90'733</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	35'154		58'112	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	14'126		9'741	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	74		22'880	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	41'500		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>100'000</b>		<b>100'000</b>	
Rückstellungen	100'000		100'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>11'117'185</b>	<b>98.3%</b>	<b>10'660'240</b>	<b>98.2%</b>
Eigenkapital	10'660'240		10'190'962	
Jahresgewinn	456'945		469'278	
<b>Total Passiven</b>	<b>11'308'039</b>	<b>100.0%</b>	<b>10'850'973</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>801'308</b>	<b>100.0%</b>	<b>599'467</b>	<b>100.0%</b>
Verkauf Strom	799'153		597'622	
Verkauf Wasser	1'822		1'659	
Diverser Ertrag	333		186	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-15'985</b>	<b>-2.0%</b>	<b>-9'567</b>	<b>-1.6%</b>
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>785'322</b>		<b>589'899</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>785'322</b>		<b>589'899</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-168'513</b>	<b>-21.0%</b>	<b>-147'291</b>	<b>-24.6%</b>
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-71'405		-54'497	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-9'688		-9'473	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-87'421		-83'322	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>616'809</b>		<b>442'608</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-95'689</b>	<b>-11.9%</b>	<b>-74'131</b>	<b>-12.4%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>521'120</b>		<b>368'477</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>27'258</b>	<b>3.4%</b>	<b>27'501</b>	<b>4.6%</b>
Finanzaufwand	-2		-2	
Finanzertrag	27'259		27'503	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>548'378</b>		<b>395'978</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>-49'999</b>	<b>-6.2%</b>	<b>3</b>	<b>0.0%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	-50'000		0	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	1		3	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>498'379</b>		<b>395'981</b>	
Direkte Steuern	-41'434		73'297	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>456'945</b>	<b>57.0%</b>	<b>469'278</b>	<b>78.3%</b>

# Kulturland und Liegenschaften

(Korporationsverwaltung)

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

## Jahresbericht 2021

Mit unserer neu zusammengesetzten Kommission haben wir im letzten Jahr acht Sitzungen abgehalten, an denen wir über Allmendland und Liegenschaften befunden haben. Es war ein weiteres Jahr in dem man stets abwägen musste, ob oder in welchem Rahmen, solche physische Sitzungen, wie wir es doch bevorzugen, abgehalten werden dürfen.

### Gewerbe- und Wohnliegenschaften

An der Frühlingsversammlung vom 11. Mai 2021 hat die Korporationsversammlung dem Kauf der Liegenschaft der Parzelle 1048, mit Mehrfamilienhaus an der Kägiswilerstrasse 3, zugestimmt. Bereits am 28. Mai 2021 fand dann die Schlüsselübergabe statt. Die Kommission bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei der Familie Fallegger und der gesamten Mieterschaft für diese reibungslose Übernahme.

Bei der Liegenschaft Zentrum hatten wir erneut einen Wassereinbruch zu verzeichnen. Dieses Mal ist das Dachgeschoss beim Haus B betroffen. Mit Hilfe von Experten haben wir mögliche Eintrittsstellen lokalisiert und repariert. Im Innenbereich musste deswegen in einem Zimmer im Dachgeschoss die Deckenverkleidung heruntergenommen werden. Die Decke wird erst neu montiert, wenn man definitiv sagen kann, dass kein Wasser mehr eintritt.

Zurzeit sind sämtliche Räumlichkeiten vermietet. Wir sind sehr zufrieden mit unserer Mieterschaft, sei es bei den Wohnungen oder bei Gewerberäumlichkeiten und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit.

### Allmendland und landwirtschaftliche Liegenschaften

Das Wetter im Winter und anfangs Frühling war sehr geeignet um Landsanierungen zu tätigen. So wurde an einigen Orten am Allmendland gearbeitet, sei es Unebenheiten ausglätten, Drainagen sanieren, alte Schächte ersetzen, usw. Der neue Umgang für die nächsten 12 Jahre ist nun schon ein Jahr alt. Fazit: Die neuen Bewirtschafter haben sich mit den neuen Gegebenheiten gut engagiert. Das Wetter war über weite Teile des Sommers zum Vergessen. Ein goldener Herbst, hat das Ganze wieder etwas verträglicher gemacht. Über das ganze Jahr gesehen, waren die Erträge eher geringer als die vorherigen Jahre. Ein

Grund dafür war sicher der garstige Frühling und Frühsommer, ein weiterer Grund, ist der zum Teil starke Mäusebefall, welcher sich im letzten Jahr stark ausgebreitet hat.

### Deponie Obwalden AG

Die Deponie Obwalden AG konnte ein sehr erfolgreiches, viertes Betriebsjahr abschliessen. Insgesamt wurden in der Hinterflue rund 100'000 m<sup>3</sup> Deponiegut abgelagert, wobei 97% dieser Menge auf den privaten Grundstücken deponiert wurde. Die Korporation Kerns profitierte im Rechnungsjahr 2021 von Grundeigentümerentschädigungen in der Höhe CHF 37'611 und einem Gewinnanteil (Dividende aus dem Geschäftsjahr 2020) von insgesamt CHF 220'000. Der Betrag floss in den Fonds der Deponie Hinterflue. Die Verwendung dieses Geldes erfolgt gemäss den vom Korporationsrat erlassenen Richtlinien.

### Dank

Ich danke dem Korporationsrat sowie den Stabstellen für die angenehme Zusammenarbeit. Ganz besonders danken wir Thomas Bucher. Er erledigt für unsere Kommission den grössten Teil der Administration und ist auch unsere Anlaufstelle wenn Mieter oder Bürger ein Anliegen an unsere Kommission haben. Herzlich bedanke ich mich auch bei meinen Kollegen in der Kommission. Es ist eine sehr angenehme Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2022

### Präsident der Verwaltungskommission

Stefan Bucher

### Verwaltungskommission

Stefan Bucher, Präsident

Michael Rohrer, Vizepräsident

Thomas Wagner

Toni Ettlin

Peter von Rotz

Thomas Bucher, Aktuar (ohne Stimmrecht)



## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

### 1. Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

##### **Ertrag Gewerbe- und Wohnliegenschaften**

Bei den Wohnliegenschaften vom Haus B der Liegenschaft Zentrum hatten wir einen Mieterwechsel. Aus diesem Grund konnte die Wohnung einen  $\frac{1}{2}$  Monat nicht vermietet werden. Ansonsten waren alle Wohnungen und Räumlichkeiten der Liegenschaften Zentrum, Schwesternhaus sowie den Häusern an der Kägiswilerstrasse 1 & 3 in Kerns das ganze Jahr 2021 vermietet.

Aus der Vermietung der Gewerbe- und Wohnliegenschaften konnten Einnahmen von CHF 355'113 (Vorjahr CHF 317'005) erzielt werden. Die Erhöhung der Mietzinseinnahmen ist auf den Erwerb der Liegenschaft an der Kägiswilerstrasse 3 zurückzuführen.

##### **Ertrag Baurechtszinsen, Dienstbarkeits- entschädigungen**

Von zwei Baurechtsflächen resultieren im Geschäftsjahr 2021 Einnahmen von CHF 39'228 (Vorjahr CHF 39'129). Zusätzlich konnten Entschädigungen für Durchleitungsrechte von CHF 2'645 vereinnahmt werden.

##### **Übrige Erträge**

Bei den übrigen Erträgen sind Bürger- und Teilrechtseinzahlungen, Entschädigung aus der Kiesgrube Steini sowie Versicherungsleistungen enthalten.

##### **Ertrag Dienstleistungen, Verrechnungen innerhalb Korporation Kerns**

Von der Korporationsverwaltung für alle Betriebe der Korporation Kerns erbrachte Dienstleistungen wie auch die Aufwendungen für die Versammlungen, den

Korporationsrat, die allgemeinen Aufwendungen sowie die Stabstellen wurden im Geschäftsjahr 2021 im Umfang von CHF 593'244 (Vorjahr CHF 613'616) an alle Betriebe weiterverrechnet.

#### 1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

##### **Aufwand Allmenden, landwirtschaftlichen Liegenschaften**

Für die Allmenden und landwirtschaftlichen Liegenschaften betragen die Aufwendungen CHF 128'396 (Vorjahr CHF 40'283). Darin enthalten sind Aufwendungen für Unterhaltsarbeiten vom Land und den Gebäuden sowie die Erstellung von diversen Sicker- und Wasserleitungen.

##### **Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften**

Im 2021 sind für den Betrieb und Unterhalt der Gewerbe- und Wohnliegenschaften Aufwendungen von CHF 144'657 (Vorjahr CHF 71'745) entstanden. Darin enthalten sind diverse Serviceverträge, Unterhaltsarbeiten an der Heizung der Liegenschaft Zentrum sowie eine Dachreparatur.

#### 1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 164'763 (Vorjahr ordentliche lineare Abschreibungen von CHF 136'700). Die Erhöhung der Abschreibungen ist auf den Erwerb der Liegenschaft an der Kägiswilerstrasse 3 zurückzuführen.

#### 1.4 Finanzerfolg

##### **Finanzertrag**

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 6'032 (Vorjahr CHF 5'324) für den Betrieb Kulturland und Liegenschaften führte.



## 2. Bilanz per 31. Dezember 2021

### 2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften haben im Geschäftsjahr 2021 um CHF 317'292 abgenommen und betragen per 31. Dezember 2021 CHF 694'896.

### 2.2 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2021 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten abgebildet.

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst.

### 2.3 Immobille Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 wurde das Haus an der Kägiswilerstrasse 3 erworben und mit CHF 826'863 aktiviert.

**2.4 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte**  
Es besteht kein langfristiges verzinsliches Fremdkapital gegenüber Dritten.

### 2.5 Rückstellungen

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Rückstellungen in der Höhe von CHF 144'000 gebildet.

Folgende Rückstellungen sind per 31. Dezember 2021 bilanziert:

- Rückstellungen für die Sanierung von Strassen CHF 120'000
- Rückstellungen für die Erschliessung Sagenried CHF 309'000
- Rückstellungen für die Sanierung von Allmendland, landw. Liegenschaften CHF 100'000
- Rückstellungen für die Sanierung von Wohn- & Gewerbeliegenschaften CHF 95'000

**Total Rückstellungen per 31. Dezember 2021 CHF 624'000**

### 2.6 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Im Geschäftsjahr 2021 wurde den beiden Fonds der Deponie Hinterflue Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile der Deponie Obwalden AG von CHF 256'100 zugewiesen.

Es wurden Entnahmen von total CHF 256'076 zu Gunsten der Sportbahnen Melchsee-Frutt sowie Kulturland und Liegenschaften gemacht und somit weisen die beiden Fonds per 31. Dezember 2021 noch ein Guthaben von CHF 16'500 auf.

#### Finanzanlagen Korporation Kerns

Betrieb	Saldo am 1.1.2021	Veränderung 2021	Saldo am 31.12.2021
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 1'000'000	+CHF 500'000	CHF 1'500'000
Sportcamp Melchtal	CHF 750'000	-CHF 100'000	CHF 650'000
Teilsame Unterhalten	CHF 12'000	CHF 0	CHF 12'000
<b>Total Darlehen</b>	<b>CHF 1'762'000</b>	<b>-CHF 400'000</b>	<b>CHF 2'162'000</b>



## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>957'489</b>	<b>11.6%</b>	<b>1'167'498</b>	<b>15.8%</b>
Flüssige Mittel	694'896		1'012'188	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	123'707		119'842	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	0		1'500	
Übrige kurzfristige Forderungen	1'344		14'504	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	38'342		19'464	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	99'200		0	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7'285'002</b>	<b>88.4%</b>	<b>6'222'902</b>	<b>84.2%</b>
Finanzanlagen	12'249		12'249	
Finanzanlagen Korporation Kerns	2'162'000		1'762'000	
Beteiligungen	220'000		220'000	
Immobilien Sachanlagen	4'890'753		4'228'653	
<b>Total Aktiven</b>	<b>8'242'491</b>	<b>100.0%</b>	<b>7'390'400</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>1'443'658</b>	<b>17.5%</b>	<b>626'336</b>	<b>8.5%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>319'658</b>		<b>146'336</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	16'078		16'332	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	0		345	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	192'680		13'050	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	20'900		116'610	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	90'000		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'124'000</b>		<b>480'000</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital gg. d. Deponie Obwalden AG	500'000		0	
Rückstellungen	624'000		480'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>6'798'833</b>	<b>82.5%</b>	<b>6'764'064</b>	<b>91.5%</b>
Eigenkapital	2'350'863		2'278'482	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	4'413'200		4'413'200	
Jahresgewinn	34'770		72'382	
<b>Total Passiven</b>	<b>8'242'491</b>	<b>100.0%</b>	<b>7'390'400</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'254'872</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'091'609</b>	<b>100.0%</b>
Ertrag Allmenden, landwirtschaftliche Liegenschaften	64'376		62'309	
Ertrag Gewerbe- und Wohnliegenschaften	355'113		317'005	
Ertrag Baurechtszinsen, Dienstbarkeitsentschädigungen	41'874		39'359	
Ertrag Dienstleistungen/Verrechnungen innerhalb Korporation Kerns	593'244		556'849	
Übrige Erträge	199'865		117'087	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	400		-1'000	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-347'455</b>	<b>-27.7%</b>	<b>-127'028</b>	<b>-11.6%</b>
Aufwand Allmenden, landwirtschaftliche Liegenschaften	-128'396		-40'283	
Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften	-144'657		-71'745	
Aufwand Strassen und Parkplätze	-75'295		-15'000	
Übrige Aufwände	894		0	
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>907'417</b>		<b>964'582</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>-493'725</b>	<b>-39.3%</b>	<b>-493'828</b>	<b>-45.2%</b>
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>413'692</b>		<b>470'754</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-207'989</b>	<b>-16.6%</b>	<b>-158'465</b>	<b>-14.5%</b>
Raumaufwand	-23'180		-26'107	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-19'278		-2'758	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-1'622		-1'443	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-163'909		-128'158	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>205'703</b>		<b>312'289</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-164'763</b>	<b>-13.1%</b>	<b>-284'500</b>	<b>-26.1%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>40'940</b>		<b>27'789</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-960</b>	<b>-0.1%</b>	<b>-898</b>	<b>-0.1%</b>
Finanzaufwand	-8'012		-7'396	
Finanzertrag	7'052		6'498	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>39'980</b>		<b>26'890</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>-1'868</b>	<b>-0.1%</b>	<b>148'029</b>	<b>13.6%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	132		229	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	-2'000		147'800	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>38'112</b>		<b>174'919</b>	
Direkte Steuern	-3'342		-102'537	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>34'770</b>	<b>2.8%</b>	<b>72'382</b>	<b>6.6%</b>

# Sportcamp Melchtal

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

## Jahresbericht 2021

### Sportcamp Melchtal

Zum Start des Geschäftsberichts möchte ich ein paar Zahlen nennen, mit denen man die Dimensionen des Sportcamp Melchtal aufzeigt.

Das Sportcamp Melchtal bietet 600 Schlafplätze. Im besten Monat hatten wir über 6'400 Übernachtungen! Pro Jahr hatten wir über die letzten fünf Jahre (ausgenommen 2020) im Durchschnitt über 36'000 Logiernächte.

Nebst der Übernachtungsmöglichkeit beinhaltet das Angebot im Sportcamp Melchtal einen Gastrobetrieb, Outdoor- und Indoor-Aktivitäten, sowie viele Möglichkeiten zur Unterhaltung in der Region. Um diese vielseitigen Angebote anbieten und umsetzen zu können, braucht es ein funktionierendes, flexibles und eingespieltes Team.

Das Jahr 2021 starteten wir mit gemischten Gefühlen, wir wussten nicht, wie sich die Situation mit dem Corona-Virus entwickelt. In den ersten drei Monaten waren die Übernachtungszahlen um mehr als 70% tiefer als im Jahr 2020.

Im Sommer 2020 konnten wir zusammen mit dem Gesundheitsamt Erfahrungen sammeln bezüglich einem Schutzkonzept. Von diesen Erfahrungen profitierten wir dann und konnten dadurch einen Isolationsstandort für das Militär anbieten. Dank diesem Schutzkonzept durften wir auch über das ganze Jahr Gruppen von unter 20-jährigen im Sportcamp Melchtal begrüssen.

Ein Highlight für uns war das Erstellen einer Outdoor-Schwinger-Arena. Es fanden ab dem 25. April insgesamt 15 Buben-/Aktivschwinger in dieser Anlage statt. Die Verpflegung wurde von unserem Gastro-Team organisiert. Ebenfalls die Übernachtungen der Telemark-Fahrer, die an der Junioren- und aktiv Weltmeisterschaft auf Melchsee-Frutt teilgenommen haben, war für uns ein Highlight.

Mitte April hat man sich entschieden Schulen für Klassenlager anzuschreiben. Das Angebot beinhaltete ein Komplettpaket von einer Woche (Übernachten/Verpflegung/Aktivitäten). Dieses Marketingkonzept war sehr einflussreich und hat uns dann ab dem Juni sehr viele Buchungen ergeben. Auch dank diesem Angebot konnten wir dann im August einen Rekord an Übernachtungen generieren.

In die Infrastruktur konnten wir auch im Jahr 2021 investieren. Wir hielten diese aber im Gleichgewicht gegenüber dem Geschäftsgang. So konnten wir ein weiterer Pavillon in ein Komforthaus umbauen.

Diese Umbauten sind für das Sportcamp Melchtal enorm wichtig, der Standard wird um einiges erhöht.



Mit dem vielen Holz an den Wänden und Decken, den neuen Beleuchtungen, WLAN, Duschkabinen usw. kann nebst dem Ersparnis an Energiekosten auch ein neues Wohlgefühl geschaffen werden, das den heutigen Kundenansprüchen genügt. Die Mehrkosten für eine Übernachtung können so definitiv gerechtfertigt werden.

Was hat sich sonst noch verändert? Unser Auftreten mit dem neuen Logo natürlich. Mit dieser Veränderung haben wir das Sportcamp Melchtal aufgefrischt. Neue Farbe, neue Fahnen, neue Flyer, neue Kleider. Die positiven Feedbacks haben uns bestätigt, dass wir uns für das Richtige entschieden haben. Unser Marketingteam hat hervorragende Arbeit geleistet und unser neues «Kleid» innerhalb kurzer Zeit umgesetzt.



Auch in die Digitalisierung wurde investiert. Neu haben wir ein eigenes App Gastfreund/Sportcamp Melchtal. Der Gast bekommt mit diesem Tool die Möglichkeit auf die «moderne» Art mit uns zu kommunizieren und sich über uns zu erkundigen. Die ganzen Abwicklungen für Buchungen und Anfragen, aber auch interne Abläufe, können über dieses App ohne zusätzliche Ressourcen erstellt werden.

### Bärgbeizli Cheselen

Beim Bärgbeizli Cheselen hatten wir den Umständen entsprechend gute Wintermonate. Wir sind natürlich sehr vom Wetter und den Verhältnissen abhängig. Es ist stetig eine Herausforderung die richtige Anzahl an Lebensmitteln und Personal zu bestimmen. Mit dem Nachtskifahren und Schlitteln sind es sehr lange Tage. Inklusiv der Vorbereitung am Morgen dauert so einen Tag bis zu 14 Stunden. Das Potenzial ist aber sehr gross und wir sind stetig daran, neue

Events und Angebote anzubieten. Die Zusammenarbeit mit den Sportbahnen Melchsee-Frutt funktioniert bestens. In der neuen Planvision, welche am Entstehen ist, legen wir einen grossen Fokus auf die Bärgebeizli. Vor allem was die Investitionen angeht, damit man in naher Zukunft die Abläufe und die Angebote optimieren kann.

Einen tollen Erfolg durften wir mit der Silvester-Party erleben. Es war eine erste Standortbestimmung, welche uns gezeigt hat, dass die Nachfrage da ist und wir in Zukunft in diese Richtung investieren sollten. Die Erfahrungen, welche wir machen konnten, fliessen in die neuen möglichen Projekte ein.

### **Bärgebeizli BergSeeStrand**

Ab dem Sommer durften wir das Bärgebeizli BergSee-Strand führen. Das Angebot wurde bewusst einfach gehalten und grosse Investitionen wurden nicht getätigt. Mit dem ersten Sommer wollten wir das Potenzial erkennen und Schlüsse daraus ziehen, wie wir im Sommer 2022 das Angebot erweitern können. Es ist uns dabei ein grosses Anliegen, dass wir auf Melchsee-Frutt den Touristen die Möglichkeit bieten, sich einfach zu verpflegen oder einen Zwischenstopp an einem wunderschönen Ort einzulegen.

Für die erste Saison waren wir zufrieden, sehen aber noch Steigerungspotential.

Das Jahr 2021 hat aufgezeigt, dass das Betriebsmodell im Sportcamp Melchtal funktioniert und vom Team bestens umgesetzt wird.

Schlussendlich übernachteten mehr als 36'000 Gäste im Sportcamp Melchtal. Die gute Strategie mit dem Schutzkonzept, dem erfolgreichen Marketing, den überdachten Investitionen ermöglichten es, dass wir finanziell ein sehr gutes Jahr abschliessen konnten. Es gab uns die Gewissheit für die Zukunft, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir auch weiterhin die richtigen Schlüsse ziehen werden, um erfolgreich zu sein. Es ist entscheidend, dass wir in der Planvision eine gute Grundlage ausarbeiten. Investitionen in den Ausbau der Infrastruktur für Indoor-Anlagen werden in naher Zukunft von grosser Bedeutung sein, damit wir auch bei schlechtem Wetter oder für Abendanlässe erweiterte Angebote im Sportcamp Melchtal anbieten können.

### **Dank**

Mein grosses Dankeschön gehört dem ganzen Sportcamp Melchtal Team. Ihre Leidenschaft in ihre Arbeit zum Wohl der Gäste ist faszinierend. Die Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiten und den auszuführenden Arbeiten schätze ich sehr.

Die Geschäftsleitung hatte die Sache immer im Griff, war immer sehr weitsichtig und lösungsorientiert.

Bedanken möchte ich mich bei der Verwaltungskommission für ihre Arbeiten. Zusammen mit Thomas Ettlín und Nadia Bucher führen wir viele Sitzungen, tauschen uns gegenseitig aus und übernehmen gerne die Verantwortung für das Sportcamp Melchtal. Vielen Dank auch für die Unterstützung der Stabstellen.

Kerns, Februar 2022

### **Präsident der Verwaltungskommission**

Michael Rohrer

### **Verwaltungskommission**

Michael Rohrer, Präsident

Ueli Bucher, Vizepräsident

Erich von Rotz

Hugo Ettlín

Albert von Rotz

Thomas Ettlín, Geschäftsführer (ohne Stimmrecht)

Nadia Bucher, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## **Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021**

### **1. Erfolgsrechnung 2021**

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

#### **Ertrag Übernachtungen**

Aus Übernachtungen konnten im Geschäftsjahr 2021 Einnahmen von CHF 941'664 (Vorjahr CHF 594'101) erzielt werden. Mit 36'042 Logiernächten konnten im 2021 10'255 Logiernächte mehr als im Vorjahr verzeichnet werden. Zusätzlich im Ertrag aus Übernachtungen sind Stornierungskosten von Gruppen enthalten.

#### **Ertrag Gastronomie**

Aus der Gastronomie konnten im Geschäftsjahr 2021 Einnahmen von CHF 585'897 (Vorjahr CHF 289'871) erzielt werden.

#### **Ertrag Dienstleistungen für Gäste**

Der Ertrag Dienstleistungen für Gäste konnte im 2021 nicht gesteigert werden. Wie in den vergangenen Jahren verkaufte das Sportcamp Melchtal Sportpässe und Tickets der Sportbahnen Melchsee-Frutt im Wert von CHF 44'966 (Vorjahr CHF 184'791). Hinzu kommen Erträge aus weiteren Dienstleistungen für Gäste, Erträge aus Freizeitgeräten/-angeboten und Erträge aus Instruktionen von CHF 87'178 (Vorjahr CHF 44'558).

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

Für Strom, Wasser, Abwasser und Entsorgung sind Aufwendungen von CHF 73'656 (Vorjahr CHF 56'379), für die Heizung CHF 101'481 (Vorjahr CHF 80'139), für die Gastronomie CHF 201'074 (Vorjahr CHF 97'731) und für Dienstleistungen für Gäste CHF 69'907 (Vorjahr CHF 179'702) angefallen.

Beim Aufwand der Dienstleistungen für Gäste ist der Einkauf der Sportpässe und Tickets bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt enthalten.

1.3 Personalaufwand

Für das Personal sind dem Sportcamp Melchtal im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen von CHF 809'896 (Vorjahr CHF 605'482) entstanden. Darin enthalten sind die Kurzarbeitsentschädigungen von Januar bis April 2021 in der Höhe von CHF 31'628.

1.4 Übriger betrieblicher Aufwand

**Unterhalt, Reparaturen, Ersatz**

Für Unterhalt, Reparaturen und Ersatz hat das Sportcamp Melchtal im 2021 Aufwendungen von CHF 142'015 (Vorjahr CHF 66'904) ausgelöst. Darin enthalten sind Aufwendungen für:

– Liegenschaft und Gebäude	CHF 69'537
– Spiel- und Sportgeräte	CHF 6'754
– Büromaschinen, EDV	CHF 8'828
– Küchengeräte	CHF 26'611
– Maschinen, Werkzeuge, Geräte	CHF 12'679

1.5 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 46'968 (Vorjahr CHF 45'164).

1.6 Finanzerfolg

**Finanzaufwand**

Die korporationsinternen Darlehen von den Kleinkraftwerken EWK sowie vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften waren mit 0.3% zu verzinsen, was zu einem Zinsaufwand von CHF 2'329 (Vorjahr CHF 2'573) führte. Das Darlehen von den Kleinkraftwerken EWK wurde im Verlaufe des Jahres amortisiert.

1.7 Nebenerfolge

**Bärgbeizli Cheselen/BergSeeStrand**

Das Bärgbeizli Cheselen und das Bärgbeizli BergSeeStrand, konnten einen Betriebsertrag von CHF 358'296 (Vorjahr CHF 273'145) erzielen.

Der direkte Aufwand, insbesondere für den Einkauf von Lebensmitteln und Getränken, verursachte im 2021 Aufwendungen von CHF 118'828 (Vorjahr CHF 87'437).

Die Aufwendungen für das Personal, die Sozialversicherungsbeiträge sowie der übrige Personalaufwand betragen CHF 141'266 (Vorjahr CHF 148'733). Darin ist auch die Kurzarbeitsentschädigung enthalten.

Sonstige Betriebsaufwendungen von CHF 46'627 (Vorjahr CHF 35'682) und lineare ordentliche Abschreibungen von CHF 14'200 (Vorjahr CHF 14'185) sind angefallen, sodass abschliessend ein Jahresgewinn 2021 von CHF 37'375 (Vorjahr Jahresverlust von CHF 12'892) hervorgeht.

**2. Bilanz per 31. Dezember 2021**

2.1 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

– Digitalisierung	CHF 10'620
– Kaltgetränke- & Warenverkaufs- automat	CHF 6'265
– Kissen-/Duvetbezüge	CHF 8'565

**Total Investitionen in mobile**

**Sachanlagen 2021 CHF 25'450**

2.2 Immoblie Sachanlagen

Folgende Investitionen sind im 2021 bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

– Umbau vom Pavillon 6	CHF 40'053
– Umbau vom Pavillon 11	CHF -2'670
– Umbau vom Pavillon 12	CHF 55'285
– Notausgangstüren Pavillon 6, 13, 16	CHF 9'750

**Total Investitionen in immobile**

**Sachanlagen 2021 CHF 102'418**

2.3 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital  
Korporation Kerns

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital vom Sportcamp Melchtal zeigt sich per 31. Dezember 2021 wie unten abgebildet:

<b>Finanzanlagen Korporation Kerns</b>			
<b>Betrieb</b>	<b>Saldo am 1.1.2021</b>	<b>Veränderung 2021</b>	<b>Saldo am 31.12.2021</b>
Kleinkraftwerke EWK	CHF 180'000	-CHF 180'000	CHF 0
Kulturland und Liegensch.	CHF 750'000	-CHF 100'000	CHF 650'000
<b>Total Darlehen</b>	<b>CHF 930'000</b>	<b>-CHF 280'000</b>	<b>CHF 650'000</b>

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>434'641</b>	<b>50.8%</b>	<b>383'634</b>	<b>52.0%</b>
Flüssige Mittel	324'206		127'245	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	80'556		48'441	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	1'446		7'848	
Übrige kurzfristige Forderungen	20		0	
Vorräte	21'400		31'200	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	7'013		168'900	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>420'304</b>	<b>49.2%</b>	<b>353'604</b>	<b>48.0%</b>
Mobile Sachanlagen	144'100		158'700	
Immobilien Sachanlagen	276'204		194'904	
<b>Total Aktiven</b>	<b>854'945</b>	<b>100.0%</b>	<b>737'238</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>953'459</b>	<b>111.5%</b>	<b>1'163'637</b>	<b>157.8%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>303'459</b>		<b>233'637</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	133'449		24'502	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	29'445		45'237	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	43'038		44'247	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	63'527		119'651	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	34'000		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>650'000</b>		<b>930'000</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	650'000		930'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>-98'513</b>	<b>-11.5%</b>	<b>-426'399</b>	<b>-57.8%</b>
Eigenkapital (Verlustvortrag)	-426'399		-589'478	
Jahresgewinn	327'886		163'079	
<b>Total Passiven</b>	<b>854'945</b>	<b>100.0%</b>	<b>737'238</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021


(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'917'111</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'287'674</b>	<b>100.0%</b>
Ertrag Übernachtungen	1'080'751		615'448	
Mieteinnahmen	78'476		57'411	
Ertrag Gastronomie	585'897		289'871	
Ertrag Dienstleistungen für Gäste	132'144		229'349	
Übrige Erträge	42'303		64'788	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-2'459		30'807	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-472'479</b>	<b>-24.6%</b>	<b>-435'232</b>	<b>-33.8%</b>
Verbrauchsmaterial	-26'362		-21'281	
Strom, Wasser, Abwasser, Entsorgung	-73'656		-56'379	
Heizung	-101'481		-80'139	
Aufwand Gastronomie	-201'074		-97'731	
Aufwand Dienstleistungen für Gäste	-69'907		-179'702	
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>1'444'632</b>		<b>852'442</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>-809'896</b>	<b>-42.2%</b>	<b>-605'482</b>	<b>-47.0%</b>
<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>634'736</b>		<b>246'960</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-261'185</b>	<b>-13.6%</b>	<b>-171'770</b>	<b>-13.3%</b>
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-142'015		-66'904	
Fahrzeugaufwand	-16'589		-8'053	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-32'877		-33'093	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-50'904		-52'352	
Werbeaufwand	-18'181		-10'653	
Übriger Betriebsaufwand	-619		-715	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg</b>	<b>373'551</b>		<b>75'190</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-46'968</b>	<b>-2.4%</b>	<b>-45'164</b>	<b>-3.5%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>326'583</b>		<b>30'026</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-2'399</b>	<b>-0.1%</b>	<b>-2'720</b>	<b>-0.2%</b>
Finanzaufwand	-2'399		-2'795	
Finanzertrag	0		75	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>324'185</b>		<b>27'306</b>	
<b>Nebenerfolge</b>	<b>37'375</b>	<b>1.9%</b>	<b>-12'892</b>	<b>-1.0%</b>
Ertrag Bärgeizli Cheselen/BergSeeStrand	358'296		273'145	
Aufwand Bärgeizli Cheselen/BergSeeStrand	-320'921		-286'037	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>212</b>	<b>0.0%</b>	<b>149'308</b>	<b>11.6%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	212		308	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0		149'000	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>361'772</b>		<b>163'722</b>	<b>12.7%</b>
Direkte Steuern	-33'886		-643	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>327'886</b>	<b>17.1%</b>	<b>163'079</b>	<b>12.7%</b>





# Teilsamen



**Bilanzen per 31. Dezember**  
**Erfolgsrechnungen**

## Bilanzen per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

Aktiven	Dorf	Siebeneich	Wisserlen	Unterhalten
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'561'286</b>	<b>55'837</b>	<b>122'560</b>	<b>9'204</b>
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte</b>	<b>54'528</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>41'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Immobilie Sachanlagen der Korporation Kerns	264'001	0	0	0
Immobilie Sachanlagen der Teilsamen	7'018'692	0	155'000	0
<b>Immobilie Sachanlagen</b>	<b>7'282'693</b>	<b>0</b>	<b>155'000</b>	<b>0</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>8'939'507</b>	<b>55'837</b>	<b>277'560</b>	<b>9'204</b>
<b>Passiven</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>131'571</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	0	0	0	12'000
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	0	0	0	0
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12'000</b>
Eigenkapital per 1. Januar 2021	264'001	54'076	278'270	-1'775
Jahresgewinn/-verlust	0	1'761	-710	-1'021
<b>Eigenkapital per 31. Dezember 2021</b>	<b>264'001</b>	<b>55'837</b>	<b>277'560</b>	<b>-2'796</b>
Eigenkapital der Teilsamen per 1. Januar 2021	8'286'722			
Jahresgewinn	257'213			
<b>Eigenkapital der Teilsamen per 31. Dezember 2021</b>	<b>8'543'935</b>			
<b>Total Passiven</b>	<b>8'939'507</b>	<b>55'837</b>	<b>277'560</b>	<b>9'204</b>

## Erfolgsrechnungen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

Erträge / Einnahmen	Dorf	Siebeneich	Wisserlen	Unterhalten
Allmendteil-, Miet- und Pachtzinseinnahmen	830'909	3'560	23'354	245
Teilrechtseinzahlungen	700	0	100	20
Mineralölsteuern	0	0	0	0
Diverse Erträge	1'373	20	210	0
Zins- und Wertschriftenertrag	40'036	0	1'500	0
<b>Total Erträge/Einnahmen</b>	<b>873'018</b>	<b>3'580</b>	<b>25'164</b>	<b>265</b>
<b>Aufwände / Ausgaben</b>				
Löhne und Entschädigungen	0	200	1'060	40
Allmendtaler, Auszahlung Teilernutzen	44'800	1'600	8'190	100
Aufwand Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung von Liegenschaften	228'886	0	12'907	0
Unterhalts- und Betriebskosten, diverse Arbeiten	0	0	0	0
Versicherungen, Steuern	45'475	0	1'273	0
Abschreibungen	174'725	0	0	0
Zinsaufwand, Bankspesen	121'919	19	2'444	1'146
<b>Total Aufwände/Ausgaben</b>	<b>615'805</b>	<b>1'819</b>	<b>25'874</b>	<b>1'286</b>
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>257'213</b>	<b>1'761</b>	<b>-710</b>	<b>-1'021</b>

Oberhalten	Dietried	Zuben	Schild	Firneren	Melchtal	Total
71'164	32'521	5'115	4'724	6'132	6'074	1'874'617
0	0	0	0	0	0	54'528
0	0	0	0	0	10'000	51'000
0	0	0	0	0	0	264'001
0	0	0	0	0	0	7'173'692
0	0	0	0	0	0	7'437'693
<b>71'164</b>	<b>32'521</b>	<b>5'115</b>	<b>4'724</b>	<b>6'132</b>	<b>16'074</b>	<b>9'417'838</b>
0	0	0	0	0	0	131'571
0	0	0	0	0	0	12'000
0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	12'000
67'149	27'783	4'705	3'973	6'186	15'263	719'631
4'015	4'738	410	751	-54	811	10'701
71'164	32'521	5'115	4'724	6'132	16'074	730'332
						8'286'722
						257'213
						8'543'935

<b>71'164</b>	<b>32'521</b>	<b>5'115</b>	<b>4'724</b>	<b>6'132</b>	<b>16'074</b>	<b>9'417'838</b>
---------------	---------------	--------------	--------------	--------------	---------------	------------------

Oberhalten	Dietried	Zuben	Schild	Firneren	Melchtal	Total
1'800	7'740	730	7'247	605	1'277	877'467
0	30	50	0	0	0	900
3'257	0	0	0	0	0	3'257
240	0	0	0	65	100	2'008
0	0	0	1	0	102	41'639
5'297	7'770	780	7'248	670	1'479	925'271
75	70	60	250	65	150	1'970
800	2'900	280	6'011	0	0	64'681
0	0	0	0	0	0	241'793
280	0	0	96	374	100	850
123	0	0	140	257	0	47'268
0	0	0	0	0	0	174'725
4	62	30	0	28	418	126'070
1'282	3'032	370	6'497	724	668	657'357
4'015	4'738	410	751	-54	811	267'914

# Alpgenossenschaft Kerns

ausserhalb der steinernen Brücke

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Bericht der RPK**

## Jahresbericht 2021

Der erste Sommer des neuen Umgangs gehört schon wieder der Vergangenheit an. Ein eher schlechter Sommer hat auch die Alpzeit auf der Wildi verkürzt. Trotzdem hoffe ich, dass alle auf den neuen Alpen gut angekommen sind. Mit dem per 7. Mai 2019 aktualisierten Grundgesetz und der Alpenverordnung hat die Alpgenossenversammlung die Regeln der Bestossung festgelegt. Die Aufgabe der Alpenkommission und des Alpgenossenrates ist es, auch zu prüfen, ob diese Regeln eingehalten werden. Dies sind wir all jenen schuldig, welche sich ohne «Wenn und Aber» an die Bestimmungen halten. Wir dürfen festhalten, dass es wenige Beanstandungen zu verzeichnen gab und ich bin überzeugt, dass nun für den kommenden Sommer bei allen Bewirtschaftern Klarheit herrscht, was erlaubt und was nicht erlaubt ist.

An der Herbstversammlung vom 30. November 2021 haben die Alpgenossen- und die Korporationsversammlung grünes Licht zum Baukredit für den Neubau «Dryyerli» in der oberen Frutt gegeben. Dies war ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des Tourismus auf Melchsee-Frutt. Bis zur Vollendung ist es noch ein weiter Weg und ich hoffe, dass wir in diesem Sommer mit dem Spatenstich starten können. An derselben Herbstversammlung wurde auch dem Antrag zugestimmt, dass die Realisierung und der künftige Betrieb über eine neu zu gründende Aktiengesellschaft erfolgen soll. Dabei beschreiten wir einen neuen Weg, wie gemeinsame Projekte der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke und der Korporation Kerns umgesetzt werden können. Dass diese Vorhaben ohne Gegenanträge zugestimmt wurde, zeugt vom Vertrauen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Dies wissen wir sehr zu schätzen und spornt uns zusätzlich an, mit unserem Einsatz den Erwartungen der Alpgenossinnen und Alpgenossen gerecht zu werden.

Die detaillierten Ausführungen zu den geleisteten Arbeiten und zu den Rechnungsabschlüssen können sie aus den folgenden Berichten der beiden Betriebe Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt entnehmen. Auch da lohnt es sich, einen Blick darauf zu werfen.

Zum Schluss danke ich allen Verantwortlichen für ihren Einsatz zu Gunsten der Betriebe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke. In diesen Dank einschliessen möchte ich auch alle Alpgenossinnen und

Alpgenossen sowie auch alle Partner auf der Melchsee-Frutt, die sich immer wieder motiviert und konstruktiv für die Anliegen der Alpwirtschaft und des Tourismus einsetzen.

Kerns, Februar 2022

### Alpgenossenpräsident

Markus Ettlin-Niederberger

### Alpgenossenrat

Markus Ettlin-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Urs Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Thomas Bucher, Schreiber

(ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

Die konsolidierte Jahresrechnung der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beinhaltet die beiden Betriebe Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt.

### 1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Die beiden Betriebe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke haben im Geschäftsjahr 2021 zusammen Betriebserträge von total CHF 914'094 (Vorjahr CHF 918'009) erzielt. Die Alpenverwaltung hat einen Betriebsertrag von CHF 701'532 erzielt und die Wasserversorgung Melchsee-Frutt einen Anteil vom CHF 212'562 beigetragen.

#### 1.2 Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern

Aus den Betriebstätigkeiten der beiden Betriebe resultiert für das Geschäftsjahr 2021 ein Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern von CHF 255'994 (Vorjahr CHF 256'171).

#### 1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Per 31. Dezember 2021 wurde auf dem Anlagevermögen der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt total CHF 279'412 (Vorjahr CHF 289'132) ordentlich linear abgeschrieben. Zusätzlich wurden bei der Alpenverwaltung Restbuchwerte unter CHF 5'000 mit total CHF 15'200 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2021 abgeschrieben.

1.4 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag  
Bei der Alpenverwaltung wurden im 2021 CHF 135'700 aus dem Fonds für Strassen, Plätze und Alpverbesserungen aufgelöst. Dagegen wurden bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt Rückstellungen im Umfang von CHF 80'000 gebildet. Dies führt zu einem ausserordentlichen, einmaligen Ertrag von CHF 55'700.

1.5 Jahresergebnis 2021  
Der konsolidierte Jahresgewinn 2021 der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beträgt CHF 11'341 (Vorjahr CHF 13'167).

**2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2021**

2.1 Finanzanlagen  
In den Finanzanlagen per 31. Dezember 2021 der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke ist das Darlehen der Alpenverwaltung gegenüber den Sportbahnen Melchsee-Frutt von CHF 1'200'000 enthalten. Das Darlehen wurde im 2021 durch die Sportbahnen Melchsee-Frutt um CHF 500'000 amortisiert.

2.2 Immobilie Sachanlagen  
Die immobilien Sachanlagen der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke betragen per 31. Dezember 2021 CHF 3'520'302 (Vorjahr CHF 3'304'702) zu Buchwerten. Im Geschäftsjahr 2021 wurden Investitionen von total CHF 714'413 bei der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt aktiviert.

2.3 Projekte  
Bei der Alpenverwaltung sind für die zwei Projekte «Dryyerli» sowie die Strom- und Wasserversorgung in der Tannalp Kosten von CHF 204'282 entstanden und aktiviert worden. Per 31. Dezember 2021 sind bei der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke Projektkosten von CHF 293'900 bilanziert.

2.4 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte  
Beim langfristigen verzinslichen Fremdkapital Dritte ist ein Festdarlehen der Wasserversorgung Melchsee-Frutt von CHF 250'000 bilanziert, welches eine Laufzeit bis am 31. Dezember 2024 aufweist.

2.5 Eigenkapital  
Das Eigenkapital der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 4'999'198 (Vorjahr CHF 5'081'658). Darin enthalten sind die freiwilligen Gewinnreserven/Fonds der Alpenverwaltung von CHF 3'432'900.

**Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021**

**1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

1.1 Finanzanlagen  
Bei den Finanzanlagen handelt es sich um langfristig gehaltene Wertschriften oder Darlehen. Finanzanlagen werden als Beteiligungen qualifiziert, wenn die Stimmrechte mindestens 20% betragen.

Finanzanlagen und Beteiligungen werden einzeln und zum Anschaffungswert bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden vorgenommen.

1.2 Mobile und immobile Sachanlagen  
Sachwerte werden bei der Ersterfassung zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf den folgenden Nutzungsdauern:

Positionen bei der Alpenverwaltung	Nutzungsdauer in Jahre
– Alpen (Landwert)	–
– Alpegebäude	15–35
– Strassen/Parkplätze	5
– Übrige Gebäude/Infrastrukturen/Projekte	10–50

Positionen bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt	Nutzungsdauer in Jahre
– Wasserreservoir Melchsee-Frutt:	
– Baulicher Teil	66
– Technischer Teil Reservoir/Filteranlage	20
– Allgemeiner Teil	10
– Wasserleitungen	40
– Projekte	10

1.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen  
Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, die innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ebenso sind erhaltene Anzahlungen in dieser Position bilanziert.



1.4 Verzinsliche Verbindlichkeiten (kurzfristig, langfristig)

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, bei denen vertraglich fixierte Amortisationsvereinbarungen innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen.

1.5 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Die Position umfasst unter anderem Fonds mit einschränkender sowie auch freiwilliger Zweckbindung. Bei einschränkender Zweckbindung ist die Verwendung in den entsprechenden Reglementen festgehalten.

<b>2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung</b>	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
<b>2.1 Finanzanlagen der Alpenverwaltung</b>	<b>1'616'150</b>	<b>1'966'150</b>
Namenaktien Hallenbad Obwalden AG	1	1
Namenaktien Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG	6'249	6'249
Partizipationsscheine Obwaldner Kantonalbank	9'900	9'900
Darlehen an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt	400'000	250'000
Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt	1'200'000	1'700'000
<b>2.2 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds der Alpenverwaltung</b>	<b>3'432'900</b>	<b>3'526'700</b>
Fonds für Strassen, Parkplätze, Alpverbesserungen	460'000	595'700
Fonds für Strasse Riedgarten	7'000	7'000
Fonds für Fruttstrassen	56'400	14'500
Fonds Alplandverkauf	2'077'000	2'077'000
Fonds Landverkauf	131'500	131'500
Fonds Verkauf obere Frutt	701'000	701'000

**3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben**

3.1 Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz  
Die Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes gemäss Artikel 107 der Kantonsverfassung des Kantons Obwalden bestehend aus den Verwaltungsbetrieben der Alpenverwaltung sowie der Wasserversorgung Melchsee-Frutt.

3.2 Erklärung über die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beschäftigt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitende.

	31.12.2021	31.12.2020
3.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen	CHF	CHF
<i>Einfache Gesellschaft Alpgenossenschaft Melchsee</i>		
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil der Alpenverwaltung	88.89%	88.89%
Buchwert	–	–
Gewinnanteil der Alpenverwaltung	13'107	13'459
Die Werte der Einfachen Gesellschaft Alpgenossenschaft Melchsee sind per 31. Dezember 2021 nicht in der konsolidierten Jahresrechnung 2021 der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke enthalten.		
3.4 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (Restlaufzeit > 1 Jahr)	0	0
3.5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0
3.6 Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	0	0
3.7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	0	0
3.8 Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	0	0
3.9 Eventualverbindlichkeiten	0	0
3.10 Nettoauflösung von Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	0	0
3.11 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		

**Alpenverwaltung**

Bildung Rückstellungen für Sanierung/Ersatz Alpkäserei Bergmatt	0	0
Total Ausserordentlicher Aufwand	0	0
Auflösung Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	0	155'000
Auflösung vom Fonds für Strassen, Plätze, Alpverbesserungen	135'700	0
Total Ausserordentlicher Ertrag	135'700	155'000

**Wasserversorgung Melchsee-Frutt**

Bildung Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	80'000	50'000
Total Ausserordentlicher Aufwand	80'000	50'000

3.12 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Alpgenossenrat

sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



## Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

Aktiven	Anhang	31.12.2021		31.12.2020	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1'043'521</b>	<b>17.2%</b>	<b>952'384</b>	<b>15.7%</b>
Flüssige Mittel		851'358		923'604	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte		40'903		330	
Übrige kurzfristige Forderungen		110'711		21'262	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		40'549		7'188	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>5'030'354</b>	<b>82.8%</b>	<b>5'110'554</b>	<b>84.3%</b>
Finanzanlagen	1.1/2.1	1'216'150		1'716'150	
Mobile Sachanlagen	1.2	2		2	
Immobilien Sachanlagen	1.2	3'520'302		3'304'702	
Projekte	1.2	293'900		89'700	
<b>Total Aktiven</b>		<b>6'073'875</b>	<b>100.0%</b>	<b>6'062'938</b>	<b>100.0%</b>

Passiven	Anhang	31.12.2021		31.12.2020	
<b>Fremdkapital</b>		<b>1'074'677</b>	<b>17.7%</b>	<b>981'280</b>	<b>16.2%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>554'677</b>		<b>791'280</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	1.3	268'910		202'157	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Korporation Kerns	1.3	160'917		115'538	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1.4	100'000		450'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		17'360		16'950	
Passive Rechnungsabgrenzungen		7'490		6'635	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>520'000</b>		<b>190'000</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	1.4	250'000		0	
Rückstellungen		270'000		190'000	
<b>Eigenkapital</b>		<b>4'999'198</b>	<b>82.3%</b>	<b>5'081'658</b>	<b>83.8%</b>
Eigenkapital		1'554'957		1'541'791	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	1.5/2.2	3'432'900		3'526'700	
Jahresgewinn		11'341		13'167	
<b>Total Passiven</b>		<b>6'073'875</b>	<b>100.0%</b>	<b>6'062'938</b>	<b>100.0%</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	914'094	100.0%	918'009	100.0%
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-447'038	-48.9%	-427'712	-46.6%
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>467'056</b>	<b>51.1%</b>	<b>490'297</b>	<b>53.4%</b>
Übriger betrieblicher Aufwand	-211'062	-23.1%	-234'126	-25.5%
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>255'994</b>	<b>28.0%</b>	<b>256'171</b>	<b>27.9%</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-294'612	-32.2%	-329'132	-35.9%
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>-38'618</b>	<b>-4.2%</b>	<b>-72'961</b>	<b>-7.9%</b>
Finanzerfolg	-2'618	-0.3%	-4'588	-0.5%
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>-41'236</b>	<b>-4.5%</b>	<b>-77'549</b>	<b>-8.4%</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	55'700	6.1%	105'008	11.4%
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>14'464</b>	<b>1.6%</b>	<b>27'459</b>	<b>3.0%</b>
Direkte Steuern	-3'123	-0.3%	-14'292	-1.6%
<b>Jahresgewinn</b>	<b>11'341</b>	<b>1.2%</b>	<b>13'167</b>	<b>1.4%</b>



## Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zur Eingeschränkten Revision  
an die Alpgenossenversammlung der

### Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Balmer-Etienne AG Luzern die Jahresrechnungen (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Alpgenossenrat a. d. st. Brücke verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei den geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.


Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnungen nicht Gesetz und dem Grundgesetz entsprechen.

Kerns, 16. März 2022

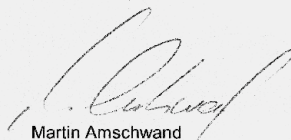
Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und  
Alpgenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke



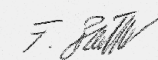
Beat Ettlín  
(Präsident)



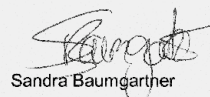
Franziska Durrer



Martin Amschwand



Fabian Blättler



Sandra Baumgartner

# Alpenverwaltung

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

## Jahresbericht 2021

Im Frühjahr 2021 hiess es für viele unserer Kernser Landwirte die neue Alp zu bewirtschaften, mit einigen Ungewissheiten. «Im Volksmund heiss'tz wiä lads iis eppä a»? Wie bewährt sich das herkömmliche Weidekonzept, welches wahrscheinlich jeder neue Bewirtschafter dem vorherigen Bewirtschafter im Vorjahr noch ein wenig beobachtet hat.

Hinzu kam noch der nasskalte Vorsommer, so dass das lang und gut ausgedachte Bewirtschaftungskonzept für manchen Äpler nicht mehr wie geplant umsetzbar war und aufging. Der schöne Herbst hat jedoch den Alpsommer 2021 zu einem ganz ordentlichen Sommer verholfen. Die Alpenkommission stellt fest, dass auf sämtlichen Alpen gute Arbeit geleistet wurde. Die Alpen sind in einem guten Zustand. «Ich glaibä mä cha sägä äs hed is guäd a glah».

Der Alpenkommission war es sehr wichtig, dass möglichst viele Alpverbesserungen vor allem an Gebäuden sofort angegangen und umgesetzt werden, damit die Äplerfamilien möglichst lange davon profitieren können. In den Stallungen, der Tierschutz sowie das Tierwohl verbessert werden. So konnten sämtliche wichtige Verbesserungen und Projekte umgesetzt und grösstenteils abgeschlossen werden.

### Dank

Die Alpenkommission bedankt sich bei den Alpbewirtschaftern für die viele geleistete Arbeit in dem sicher anspruchsvollen Sommer mit Überraschungen. Einen Dank geht an den Alpenossenrat dem unsere Alpwirtschaft sowie deren Verbesserungen stets gut gesinnt ist. Der grösste Dank geht sicherlich an die ganze Verwaltung, insbesondere Nadia Bucher, Martina Gasser, Thomas Bucher und Peter Jakober sowie das Infobüro-Team für die grosse Unterstützung der Alpenkommission.

Kerns, Februar 2022

### Alpvogt

Markus Durrer

### Alpenkommission

Markus Durrer, Alpvogt

Stefan Windlin

Ruedi von Rotz

Hans Durrer

Martin Aufdermauer

Nadia Bucher, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

### 1. Erfolgsrechnung 2021

- 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

#### Ertrag Alpen

Der Ertrag aus den Alpen der Alpenverwaltung setzte sich im Geschäftsjahr 2021 wie folgt zusammen:

– Gemischte Alpen ohne/mit	
Anrecht auf Korporationsland	CHF 29'352
– Alpen für Milchproduzenten,	
Riedgarten	CHF 60'852
– Hochalp Melchsee inklusive Alp-	
hütten, Durchleitungsrechte und	
Bergrestaurant Erzegg	CHF 70'565
– Hochalpen Aa und Tannen	CHF 34'090
<b>Total Erträge 2021</b>	<b>CHF 194'859</b>

#### Ertrag Strassen und Parkplätze

Aus der Bewirtschaftung vom Parkplatz Dämpfelmatt auf Melchsee-Frutt konnten im Jahr 2021 Einnahmen von CHF 99'055 (Vorjahr CHF 111'376) erzielt werden. In praktisch allen Monaten der Sommersaison 2021 fielen die Einnahmen gegenüber der Sommersaison 2020 tiefer aus. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Spezialbewilligungen für das Befahren der Fruttstrassen betragen im 2021 CHF 36'250 (Vorjahr CHF 35'647). Somit resultieren beim Ertrag Strassen und Parkplätze Mindereinnahmen von CHF 11'900 gegenüber dem Geschäftsjahr 2020.

#### Ertrag Wasser- und Seezinsen

Beim Ertrag aus Wasser- und Seezinsen ist der Anteil der Entschädigung der Alpenverwaltung vom Elektrizitätswerk Obwalden von CHF 286'903 für den Tannen- und Melchsee enthalten.

#### Übrige Erträge

Bei den übrigen Erträgen sind Einnahmen von CHF 43'164 (Vorjahr CHF 63'070) für Durchleitungs- und Näherbaurechte im 2021 entstanden. Weiter konnte ein Ertrag von CHF 15'000 aus der Deponie Schalegg (Vorjahr CHF 0) erzielt werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf vom Strom der Photovoltaikanlage auf der Alphütte Obere Frutt betragen CHF 8'675 (Vorjahr CHF 9'158).



Anbau Alphütte Bettenebnet

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand  
**Aufwand Alpen**

Im ersten Jahr vom neuen Umgang 2021 bis 2032 sind bei den Alpen für die Bewirtschaftung und vor allem für den Unterhalt, Reparaturen wie auch Ersatzanschaffungen höhere Aufwendungen von CHF 315'915 (Vorjahr CHF 221'992) entstanden. Darin sind die Aufwendungen bei den Alpen wie folgt unterteilt:

– Gemischte Alpen ohne/mit Anrecht auf Korporationsland	CHF 157'034
– Alpen für Milchproduzenten, Riedgarten	CHF 105'210
– Hochalp Melchsee inklusive Alphütten und Bergrestaurant Erzegg	CHF 28'703
– Hochalpen Aa und Tannen	CHF 24'968
<b>Total Aufwendungen 2021</b>	<b>CHF 315'915</b>

**Aufwand Strassen und Parkplätze**

Im Geschäftsjahr 2020 wurden Belagsarbeiten an der Fruttstrasse ausgeführt, welche zu hohen Aufwendungen geführt hatten. Im 2021 sind die Aufwendungen für die Fruttstrassen tiefer ausgefallen und betragen CHF 20'907 (Vorjahr CHF 132'446). In der Höhe des Vorjahres ausgefallen sind im Geschäftsjahr 2021 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung

und den Unterhalt vom Parkplatz Dämpfelmatt auf Melchsee-Frutt, welche sich auf CHF 27'500 (Vorjahr CHF 26'569) belaufen.

Für die übrigen Strassen zu den verschiedenen Alpen sind der Alpenverwaltung Aufwendungen von CHF 54'389 (Vorjahr CHF 19'762) entstanden.

1.3 Übriger betrieblicher Aufwand

**Verwaltungs- und Informatikaufwand**

Beim Verwaltungs- und Informatikaufwand sind im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen von CHF 135'288 (Vorjahr CHF 140'598) entstanden. Minderaufwendungen konnten bei der Verwaltungsentschädigung für die Stabstellen, den Entschädigungen für die Alpenkommission wie auch die Organe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke verzeichnet werden.

**Übriger Betriebsaufwand**

Der übrige Betriebsaufwand beinhaltet die Aufwendungen für die Vorsteuerkorrektur und die Vorsteuerkürzung bei der Mehrwertsteuer mit CHF 6'077 (Vorjahr CHF 6'044).

1.4 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 212'357 (Vorjahr ordentliche lineare Abschreibungen von CHF 222'372).

Zusätzlich wurden verschiedene Restbuchwerte unter CHF 5'000 mit total CHF 15'200 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2021 abgeschrieben.

1.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Für die hohen Aufwendungen bei den Alpen im ersten Jahr vom neuen Umgang wurden Reserven von CHF 135'700 vom Fonds für Strassen, Parkplätze und Alpverbesserungen aufgelöst.

1.6 Direkte Steuern

Im Jahr 2021 wurden die provisorischen direkten Bundessteuern 2020 sowie die provisorischen Kantons- und Gemeindesteuern 2021 bezahlt. Daraus sind Aufwendungen von CHF 3'123 entstanden.

**2. Bilanz per 31. Dezember 2021**

2.1 Übrige kurzfristige Forderungen

Bei den übrigen kurzfristigen Forderungen der Alpenverwaltung per 31. Dezember 2021 ist die Einzahlung vom Anteil von CHF 100'000 für das Aktienkapital der Melchsee-Frutt Immobilien AG enthalten. Die Alpenverwaltung wird an der Melchsee-Frutt Immobilien AG mit einem Anteil von 50% beteiligt sein.

2.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen per 31. Dezember 2021 beinhalten die Darlehen an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt von CHF 400'000 (Vorjahr CHF 250'000) sowie an die Sportbahnen Melchsee-Frutt von CHF 1'200'000 (Vorjahr CHF 1'700'000). Die beiden Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 0.3% verzinst.

2.3 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

- Umbauten und Erneuerungen  
beim Alpgebäude Ebnet CHF 140'540
- Um- und Anbau beim Alpgebäude  
Bettenebnet CHF 103'887

- Diverse Investitionen beim  
Alpgebäude Lengmatt CHF 24'955
  - Umbauten und Erneuerungen  
bei der Waldmatthütte auf der  
Hochalp Melchsee CHF 22'833
  - Neubau vom Jauchekasten beim  
Alpgebäude Stöck (Anteil) CHF 8'643
  - Diverse Investitionen CHF 10'717
- Total Investitionen in immoblie  
Sachanlagen 2021 CHF 311'575**

2.4 Projekte

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Investitionen bei den Projekten aktiviert worden:

- Projekt «Dryyerli» CHF 185'848
  - Projekt Strom- und Wasser-  
versorgung Tannalp CHF 18'435
- Total Investitionen in Projekte 2021 CHF 204'283**

2.5 Rückstellungen

Die Rückstellungen per 31. Dezember 2021 präsentieren sich wie folgt:

- Rückstellungen für Sanierungen  
und Erneuerungen CHF 25'000
- Total Rückstellungen per 31.12.2021 CHF 25'000**

Im Geschäftsjahr 2021 wurden keine Rückstellungen gebildet und auch keine Rückstellungen aufgelöst.

2.6 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Seit dem Geschäftsjahr 2019 besteht der Fonds für Fruttstrassen, welcher mit Beiträgen aufgrund von Bautätigkeiten auf Melchsee-Frutt geöffnet wird. Im 2021 konnten Beiträge von CHF 41'900 von verschiedenen Bauherren vereinnahmt werden. Per 31. Dezember 2021 weist der Fonds für Fruttstrassen ein Guthaben von CHF 56'400 auf.

Wie bereits erwähnt wurden vom Fonds für Strassen, Parkplätze und Alpverbesserungen Reserven von CHF 135'700 aufgelöst. Der Fonds für Strassen, Parkplätze und Alpverbesserungen weist per 31. Dezember 2021 noch ein Guthaben von CHF 460'000 auf.

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>973'232</b>	<b>18.9%</b>	<b>896'450</b>	<b>17.4%</b>
Flüssige Mittel	799'850		883'173	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	28'881		330	
Übrige kurzfristige Forderungen	110'711		5'759	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	33'790		7'188	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4'180'552</b>	<b>81.1%</b>	<b>4'242'252</b>	<b>82.6%</b>
Finanzanlagen	1'616'150		1'966'150	
Mobile Sachanlagen	1		1	
Immobilien Sachanlagen	2'270'501		2'186'401	
Projekte	293'900		89'700	
<b>Total Aktiven</b>	<b>5'153'784</b>	<b>100.0%</b>	<b>5'138'702</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>325'418</b>	<b>6.3%</b>	<b>224'506</b>	<b>4.4%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>300'418</b>		<b>199'506</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	115'031		61'130	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Korporation Kerns	160'917		115'538	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	16'980		16'203	
Passive Rechnungsabgrenzungen	7'490		6'635	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>25'000</b>		<b>25'000</b>	
Rückstellungen	25'000		25'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>4'828'366</b>	<b>93.7%</b>	<b>4'914'196</b>	<b>95.6%</b>
Eigenkapital	1'387'495		1'380'092	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	3'432'900		3'526'700	
Jahresgewinn	7'971		7'404	
<b>Total Passiven</b>	<b>5'153'784</b>	<b>100.0%</b>	<b>5'138'702</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>701'532</b>	<b>100.0%</b>	<b>715'219</b>	<b>100.0%</b>
Ertrag Alpen	194'859		191'288	
Ertrag Strassen und Parkplätze	142'664		154'564	
Ertrag Wasser- und Seezinsen	289'200		288'625	
Übrige Erträge	76'409		80'743	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-1'600		-1	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-445'959</b>	<b>-63.6%</b>	<b>-427'675</b>	<b>-59.8%</b>
Aufwand Alpen	-315'915		-221'992	
Aufwand Strassen und Parkplätze	-102'796		-178'777	
Übrige Aufwände	-27'248		-26'906	
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>255'573</b>		<b>287'544</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-159'752</b>	<b>-22.8%</b>	<b>-165'420</b>	<b>-23.1%</b>
Versicherungen, Gebühren und Abgaben	-17'451		-17'652	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-135'288		-140'598	
Sponsoring und Werbung	-936		-1'126	
Übriger Betriebsaufwand	-6'077		-6'044	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>95'821</b>		<b>122'124</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-227'557</b>	<b>-32.4%</b>	<b>-262'372</b>	<b>-36.7%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>-131'736</b>		<b>-140'248</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>7'130</b>	<b>1.0%</b>	<b>6'936</b>	<b>1.0%</b>
Finanzaufwand	-143		-145	
Finanzertrag	7'273		7'081	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>-124'606</b>		<b>-133'312</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>135'700</b>	<b>19.3%</b>	<b>155'008</b>	<b>21.7%</b>
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	0		8	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	135'700		155'000	
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>11'094</b>		<b>21'696</b>	
<b>Direkte Steuern</b>	<b>-3'123</b>		<b>-14'292</b>	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>7'971</b>	<b>1.1%</b>	<b>7'404</b>	<b>1.0%</b>



# Wasserversorgung Melchsee-Frutt

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

## Jahresbericht 2021

Die Wasserversorgung Melchsee-Frutt kann auf ein abwechslungsreiches Jahr 2021 zurückblicken. Am 28. Mai 2021 stürzte ein Kampffjet Tiger F5 der Schweizer Armee hinter dem Melchsee nahe am Seeufer ab. Da der Kampffjet beim Absturz viel Kerosin verlor, musste umgehend das Seewasserpumpwerk für die Wasserversorgung abgestellt werden. Das Labor der Urkantone verbot vorübergehend den Seewasserbezug bis sichergestellt wurde, dass keine Kerosinrückstände ins Trinkwasser gelangen konnten.

Im Sommer 2021 wurden über 165 Wasserschieber der Hauptleitungen und Hausanschlüsse kontrolliert und gewartet, einige müssen noch repariert oder ausgetauscht werden. Dafür wurde im Frühjahr zusammen mit den Sportbahnen Melchsee-Frutt ein Schiebersuchgerät angeschafft, damit die Wasserschieber für die Wartungen und in einem Ereignisfall schneller gefunden werden können.

Am Leitungsnetz musste ein Leitungsbruch an der Hauptzuleitung im Bereich Tannalpstrasse hinter dem Haus Alpina und an der Brunnenstubenableitung Tali sondiert und repariert werden. In der Betriebswarte Stäubiloch verursachte eine Pumpe immer wieder Störungen durch einen Kurzschluss, diese wurde ausgebaut und durch eine neue Pumpe ersetzt.

Nach der Genehmigung des Baukredits an der Frühlingsversammlung 2021 durch die Alpengenossinnen und Alpengenossen, für die Sanierung und Erweiterung der Wasserversorgung Melchsee-Frutt im Versorgungsgebiet Tannalp, konnten die ersten Arbeiten an der Quellfassung Hengli Mitte Oktober gestartet und Ende November fertiggestellt werden. Die Hauptarbeiten, den Einbau der Filteranlage und die Sanierung vom Reservoir wurden aufgrund von Lieferverzögerungen auf den Sommer/Herbst 2022 verschoben. Zusätzlich wird das Stromkabel zwischen dem Restaurant Tannalp und dem Reservoir ersetzt, da dieses nicht mehr den heutigen Vorschriften genügt.

### Dank

Einen besonderen Dank möchte ich unserem zurückgetretenen Kommissionsmitglied und Aktuar Emil Herger aussprechen. In den sieben Jahren als VK-Mitglied hat Emil mit seinem grossen Fachwissen sehr wertvolle Arbeit zu Gunsten der Wasserversorgung Melchsee-Frutt geleistet. Als neues VK-Mitglied und Aktuar konnten wir Peter Rohrer in unsere Kommission gewinnen. Auch ihm herzlichen Dank für die Bereitschaft.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen VK-Mitgliedern, den Stabstellen und dem Stv. Brunnenwart für die kompetente Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2022

### Präsident der Verwaltungskommission

Ueli Bucher

### Verwaltungskommission

(ab 1. Dezember 2021)

Ueli Bucher, Präsident

Markus Durrer, Vizepräsident

Toni Durrer

Beat von Deschwanden

Peter Rohrer, Kommissionsmitglied und Aktuar

### Verwaltungskommission

(bis 30. November 2021)

Ueli Bucher, Präsident

Markus Durrer, Vizepräsident

Toni Durrer

Beat von Deschwanden

Emil Herger, Kommissionsmitglied und Aktuar

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2021

### 1. Erfolgsrechnung 2021

#### 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

##### Wasserzinsen

Die Wasserversorgung Melchsee-Frutt lieferte von Juli 2020 bis Juni 2021 40'876 m<sup>3</sup> Wasser (Vorjahr 39'898 m<sup>3</sup> Wasser) an die Wasserbezüger. Dies führte zu Einnahmen im Geschäftsjahr 2021 von CHF 114'754 (Vorjahr CHF 112'071). Im Vergleich zum Vorjahr wurden somit 978 m<sup>3</sup> Wasser mehr von der Wasserversorgung Melchsee-Frutt bezogen.

##### Bereitstellungsgebühren

Die Wasserbezüger haben im Jahr 2021 Bereitstellungsgebühren von CHF 77'980 an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt bezahlt. Aufgrund von Rückzahlungen von Bereitstellungsgebühren und weniger Wasserbezügern durch Bautätigkeiten sind die Einnahmen aus Bereitstellungsgebühren um CHF 2'920 tiefer ausgefallen als im Vorjahr.

##### Anschlussgebühren

Im Geschäftsjahr 2021 konnten Anschlussgebühren von CHF 17'791 (Vorjahr CHF 10'640) in Rechnung gestellt werden. Die Anschlussgebühren sind von der Stockwerkeigentümergeinschaft Glogghuis, der Engelsburg Immobilien AG und der Frutt Living AG eingegangen.

#### 1.2 Übriger betrieblicher Aufwand

##### Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für den Betrieb sowie Unterhalt, Reparaturen und Ersatz der Wasserversorgungsanlagen sind im 2021 Aufwendungen von CHF 33'552 (Vorjahr CHF 46'597) wie folgt entstanden:

– Reservoire Melchsee-Frutt	CHF	8'210
– Reservoir Tannalp	CHF	997
– Pumpstation	CHF	9'565
– Wasserleitungsnetz	CHF	6'202
– Wasserzähler	CHF	2'210
– Entschädigungen für Arbeiten und diverser Aufwand	CHF	6'368
<b>Total Aufwendungen 2021</b>	<b>CHF</b>	<b>33'552</b>

#### 1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 67'055 (Vorjahr CHF 66'760).

#### 1.4 Finanzerfolg

##### Finanzaufwand

Beim Finanzaufwand sind im 2021 die Darlehenszinsen für das Festdarlehen bei der Obwaldner Kantonalbank und das Darlehen der Alpenverwaltung der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke von CHF 9'748 (Vorjahr CHF 11'524) enthalten.

#### 1.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Wie in den vergangenen Geschäftsjahren konnten auch im Geschäftsjahr 2021 Rückstellungen von CHF 80'000 für Sanierungen und Erneuerungen der Wasserversorgungsanlagen der Wasserversorgung Melchsee-Frutt gebildet werden.

### 2. Bilanz per 31. Dezember 2021

#### 2.1 Immoblie Sachanlagen

Die immobilien Sachanlagen beinhalten den Buchwert der Wasserreservoire Melchsee-Frutt mit CHF 700'000 (Vorjahr CHF 760'000).

Die Wasserleitungen Frutt Dorf 1 und 2 sind bei den immobilien Sachanlagen per 31. Dezember 2021 mit CHF 121'200 (Vorjahr CHF 124'900) bilanziert. Die Ringleitung Etappe 1 ist bei den immobilien Sachanlagen per 31. Dezember 2021 mit CHF 108'600 (Vorjahr CHF 111'500) enthalten.

Auch im Geschäftsjahr 2021 sind Kosten von CHF 198'555 für die Sanierung der Infrastruktur der Wasserversorgung in der Tannalp entstanden und aktiviert worden. Zusammen mit den Kosten der Vorjahre wurden bis zum 31. Dezember 2021 total Kosten von CHF 341'876 aktiviert. Der Buchwert der Sanierung der Infrastruktur Tannalp beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 320'00.



2.2 Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Die übrigen kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten umfassen per 31. Dezember 2021 folgendes Darlehen:

– Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke, Alpenverwaltung CHF 400'000

**Total übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke per 31.12.2021 CHF 400'000**

Das Darlehen der Alpenverwaltung der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke wurde im Verlaufe vom Geschäftsjahr 2021 um CHF 150'000 für die Finanzierung der Sanierung der Infrastruktur in der Tannalp erhöht.

2.3 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte Per 31. Dezember 2021 präsentiert sich das langfristige verzinsliche Fremdkapital Dritte wie folgt:

– OKB Festdarlehen CHF 350'000

**Total verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2021 CHF 350'000**

Im Geschäftsjahr 2022 zu amortisieren CHF 100'000 (siehe übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte)

**Total langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2021 CHF 250'000**

Das OKB Festdarlehen wurde im Geschäftsjahr 2021 mit CHF 100'000 amortisiert. Auf den 1. Oktober 2021 konnte das OKB Festdarlehen mit tieferen Konditionen bis zum 31. Dezember 2024 neu abgeschlossen werden.

2.4 Rückstellungen

Die Rückstellungen per 31. Dezember 2021 präsentieren sich wie folgt:

– Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen CHF 245'000

**Total Rückstellungen per 31.12.2021 CHF 245'000**

Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen um CHF 80'000 (Vorjahr CHF 50'000) erhöht. Die Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen sollen im Geschäftsjahr 2022 für die Sanierung der Infrastruktur in der Tannalp eingesetzt werden.

## Bilanz per 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>70'289</b>	<b>5.3%</b>	<b>55'934</b>	<b>4.8%</b>
Flüssige Mittel	51'508		40'431	
Übrige kurzfristige Forderungen	12'022		15'503	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'759		0	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'249'802</b>	<b>94.7%</b>	<b>1'118'302</b>	<b>95.2%</b>
Mobile Sachanlagen	1		1	
Immobilien Sachanlagen	1'249'801		1'118'301	
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'320'091</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'174'236</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>		<b>31.12.2020</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>1'149'259</b>	<b>87.1%</b>	<b>1'006'774</b>	<b>85.7%</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>654'259</b>		<b>841'774</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	153'879		141'027	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	400'000		250'000	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	100'000		450'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte	380		747	
Passive Rechnungsabgrenzungen	0		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>495'000</b>		<b>165'000</b>	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	250'000		0	
Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	245'000		165'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>170'832</b>	<b>12.9%</b>	<b>167'462</b>	<b>14.3%</b>
Eigenkapital	167'462		161'699	
Jahresgewinn	3'370		5'763	
<b>Total Passiven</b>	<b>1'320'091</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'174'236</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>212'562</b>	<b>100.0%</b>	<b>202'790</b>	<b>100.0%</b>
Wasserzinsen	114'754		112'071	
Bereitstellungsgebühren	77'980		80'900	
Anschlussgebühren	17'791		10'640	
Diverser Ertrag	4'285		0	
Verluste aus Forderungen/Veränderung Delkredere	-2'248		-821	
<b>Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-1'079</b>	<b>-0.5%</b>	<b>-37</b>	<b>0.0%</b>
Einkauf Wasser, Wasserproben	-1'079		-37	
<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>211'483</b>		<b>202'753</b>	
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-51'310</b>	<b>-24.1%</b>	<b>-68'706</b>	<b>-33.9%</b>
Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-33'552		-46'597	
Versicherungen	-2'506		-2'553	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-15'252		-19'556	
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg</b>	<b>160'173</b>		<b>134'047</b>	
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens</b>	<b>-67'055</b>	<b>-31.5%</b>	<b>-66'760</b>	<b>-32.9%</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>93'118</b>		<b>67'287</b>	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-9'748</b>	<b>-4.6%</b>	<b>-11'524</b>	<b>-5.7%</b>
Finanzaufwand	-9'748		-11'524	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>83'370</b>		<b>55'763</b>	
<b>Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg</b>	<b>-80'000</b>	<b>-37.6%</b>	<b>-50'000</b>	<b>-24.7%</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	-80'000		-50'000	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>3'370</b>	<b>1.6%</b>	<b>5'763</b>	<b>2.8%</b>



